Segeln für Kids

Spiel und Spaß im Verein

Arbeitsblätter

für das Trainerhandbuch zum Begleitheft

Deutscher Segler-Verband

Segeln für Kids. Spiel und Spaß im Verein
Arbeitsblätter für das Trainerhandbuch zum Begleitheft

Projekt: Segeln im Optimisten mit und von Annette Krüger
Redaktion: Redaktionsteam DSV-Verlag (Krampe, Krüger, Meyer)

Herausgeber: DSV-Verlag GmbH Servicegesellschaft
Layout: machart, Jochen Meyer
Grafiken: Jochen Meyer, Katja Rüppell
Illustrationen: Olaf Hänsel
Lektorat: Dr. Martin Kühnel

© by DSV-Verlag GmbH Servicegesellschaft, Hamburg
Ausgabe Juni 2009

Alle Rechte der Vervielfältigung und Verbreitung vorbehalten. Ohne ausdrückliche Genehmigung darf das Werk, auch nicht Teile daraus, weder reproduziert, übertragen noch kopiert werden, wie z. B. mithilfe elektronischer oder mechanischer Systeme einschließlich Datenspeicherung und Fotokopieren.

Diese Arbeitsblätter zum Trainerhandbuch sind ausschließlich zur Unterstützung der Ausbildung in den Verbandsvereinen des Deutschen Segler-Verbandes entwickelt worden.

Dieser Button wird erst in der digitalen Version der Arbeitsblätter (auf der CD) aktiv. Sie gelangen durch einen Klick darauf zu den entsprechenden Stellen im Inhalt. Zurück zur Inhaltsseite kommen sie durch einen Klick auf den grünen Button ganz unten auf den Seiten.

Arbeitsblätter in der Anfängerausbildung – Inhalt und Kurzanleitungen

Der Opti und seine Teile

1 Was ist was?
2 Was ist wofür?

Wichtige Knoten

3 Achtknoten
4 Kreuzknoten
5 Schotstek
6 Palstek
7 Rundtörn mit zwei halben Schlägen

Zu jedem einzelnen Knoten gibt es ein Arbeitsblatt. Dort notieren die Kinder eine kurze Erklärung, wofür der Knoten ist.

Technik und Regeln

8/9 Backbord und Steuerbord
10 Lee und Luv
11 Das Segel mit der Schot richtig einstellen
12–14 Segelkurse
15 Die Wende
16 Die Halse
17 Wende und Halse
18/19 Anlegen und Ablegen
20 Aufrichten
21 Ausweichregeln
22/23 Das Opti-Segel
24 Segeltrimm
25 Dreieckskurs

Nach der Vorlage für einen Dreieckskurs aus dem Begleitheft Seite 39 wird an der Tafel mit den Kindern der Kurs aufgebaut. Die Tonnen sowie die Segelkurse und die richtigen Manöver werden gezeichnet und beschriftet. Zur Vertiefung können die Kinder es noch einmal für sich auf dem Arbeitsblatt aufzeichnen.

Flaggen

26 Flaggenalphabet
27 Flaggen bei einer Regatta

Jedes Kind hat im Begleitheft auf der letzten Seite ein Flaggenalphabet. Am Anfang werden die Buchstaben erklärt. Jeder Buchstabe hat einen Namen und eine Flagge. So kann man sich über weite Distanzen verständigen oder beim Sprechfunk Wörter buchstabieren.
Jetzt kann jedes Kind einmal seinen Namen buchstabieren. Dann werden die Bedeutungen für die Schifffahrt erklärt und danach die zusätzlichen für das Regattasegeln.
An der Tafel kann der Trainer oder auch ein Kind einen kurzen Begriff mit Flaggen schreiben und die anderen müssen ihn erkennen.

Umwelt und Natur

28 Einige Regeln

Kleine Tests

29 Was weißt du schon alles?
30 Fragen über Fragen
31 Wer kennt sich noch aus?
32 Kennst du die Fachbegriffe?
33 Hier kannst du raten

Karten

34 Osterkarte
35 Weihnachtskarte

Die Vorlage auf festes Papier kopieren. Den Bogen auf der Linie durchschneiden

und die Karte falten. Den Opti ausschneiden und anmalen. Durch das Ankleben von zwei kleinen Papierstreifen lässt sich ein Abstand erzeugen. Dann auch der Rest der Karte angemalt werden.

Klebetexte für Arbeitsblätter

36 Klebetexte für die Arbeitsblätter 15, 16, 19 und 20

Die Kinder schneiden die einzelnen Antworten aus und kleben sie dann auf die jeweiligen Arbeitsblätter.

Spiele und Basteln

Bastel-Opti, im Begleitheft

Mit dem Opti können die Kinder alle Segelkurse, Anluven und Abfallen, Dichtholen und Auffieren sowie die Vorfahrtsregeln nachspielen.

Regatta-Spiel, im Begleitheft

Mit den drei gelben Tonnen legt ihr ein Dreieck aus. Das Start- und Zielschiff liegt in der Mitte der Kreuz. Nach links wird die Startlinie und nach rechts die Ziellinie ausgelegt. Der Wind kommt immer aus Richtung der ersten Tonne. Gesegelt wird ein Dreieck. Mit dem Würfel ermittelt ihr, wer anfängt und sich seine Startposition als Erster aussuchen darf. Dann segelt der erste Spieler mit seinem Boot anhand des Maßbandes in Höhe der gewürfelten Augenzahl in Richtung ersten Tonne. Auf der Kreuz darf er parallel zum Windpfeil ziehen. Für eine Wende oder Halse muss er einen Würfelpunkt abziehen. Das Boot, das als Erstes im Ziel ist, hat gewonnen.

Mehr als drei bis vier Boote sollten nicht auf einmal segeln, ansonsten dauert die Wettfahrt zu lange. Die Kinder können sich zu Gruppen zusammentun.

Quartett (32 Karten), im Begleitheft

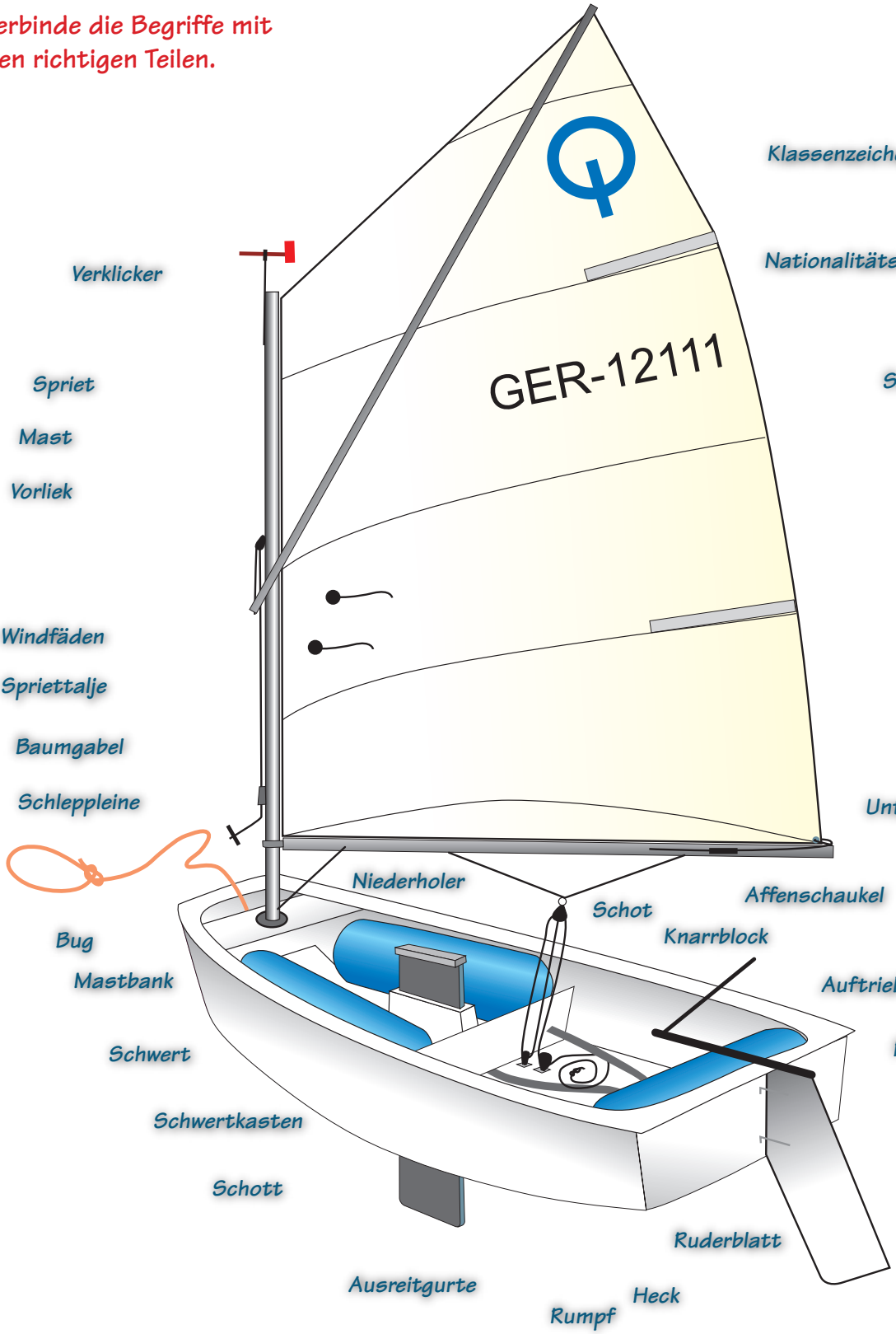
Für drei bis fünf Kinder. Alle Karten werden aufgeteilt. Ein Spieler darf einen Mitspieler nur nach einem Familienbegriff (z. B. Boot oder Kleidung) fragen, von dem er schon mindestens ein Teil in der Hand hat. Solange er Karten bekommt kann er alle anderen weiterfragen. Wenn jemand die gewünschte Karte nicht hat, ist dieser dran. Hat ein Spieler seine Familie mit vier Karten vollzählig, kann er das Quartett ablegen und ist trotzdem weiter dran. Wer die meisten Quartetts hat, ist der Sieger.

Quiz, im Trainerhandbuch

Auf drei DIN-A4-Bögen sind 48 Fragen zu unterschiedlichen Themen. Diese werden nach Themen und Punkten auf dem Tisch sortiert. Die Kinder können in Gruppen Karten auswählen und bekommen bei der richtigen Antwort die Punkte der Rückseite. Wenn alle Karten verteilt sind, rechnen sie ihre Gesamtpunkte aus.

Was ist was?

Verbinde die Begriffe mit den richtigen Teilen.

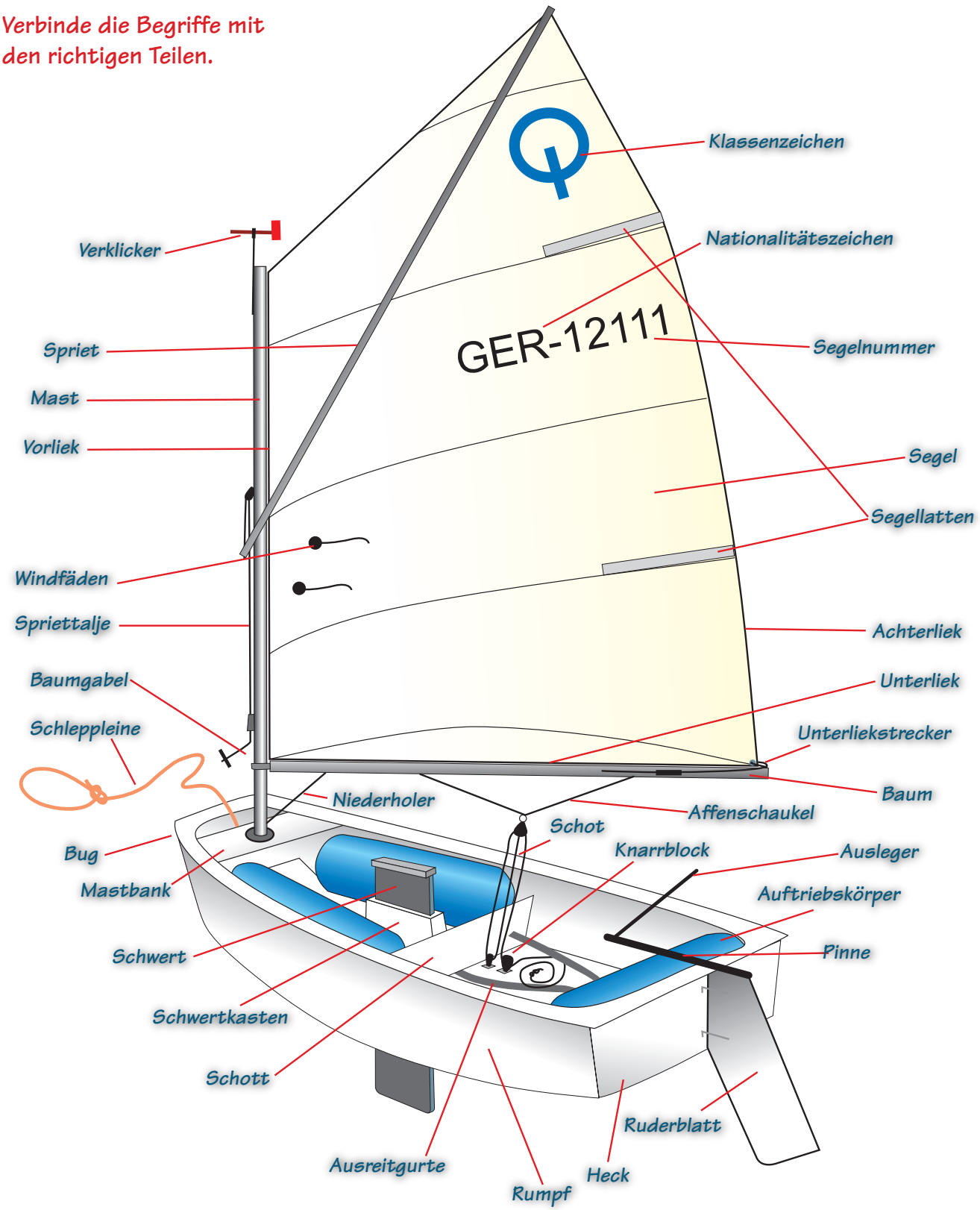


Klassenzeichen
Nationalitätszeichen
Segelnummer
Segel
Segellatten
Achterliek
Unterliek
Unterliekstrecker
Baum
Ausleger
Auftriebskörper
Pinne
Ruderblatt
Heck
Rumpf
Ausreitgurte
Schott
Schwertkasten
Schwert
Mastbank
Bug
Schleppleine
Baumgabel
Sprietttalje
Windfäden
Vorliek
Mast
Spriet
Verklicker
Niederholer
Schot
Knarrblock
Affenschaukel

zurück zum Inhalt

Was ist was?

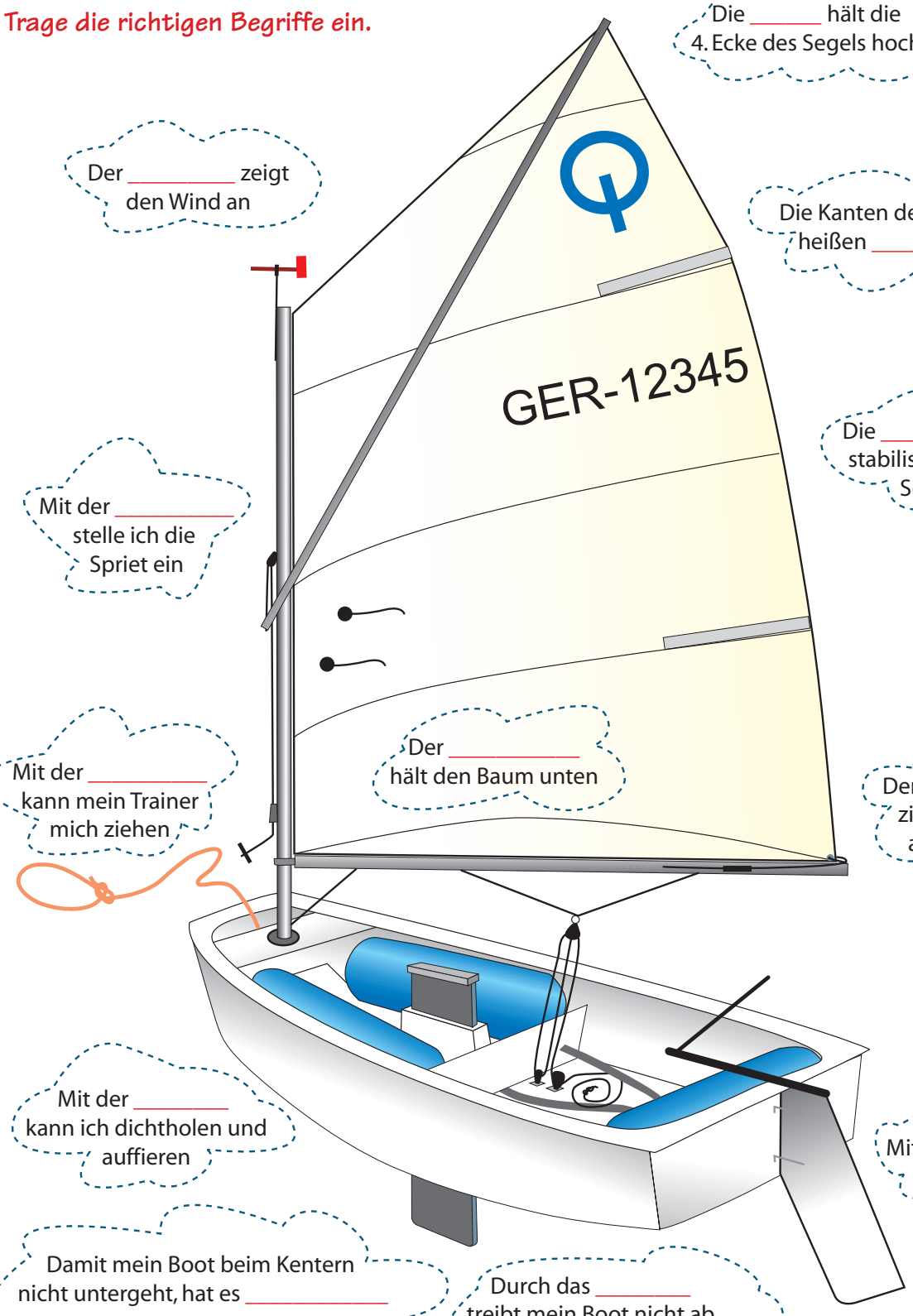
Verbinde die Begriffe mit den richtigen Teilen.



zurück zum Inhalt

Was ist wofür?

Trage die richtigen Begriffe ein.



Die _____ hält die 4. Ecke des Segels hoch

Der _____ zeigt den Wind an

Die Kanten des Segels heißen _____

Die _____ stabilisieren das Segel

Mit der _____ stelle ich die Spriet ein

Mit der _____ kann mein Trainer mich ziehen

Der _____ hält den Baum unten

Der _____ zieht den Bauch aus dem Segel

Mit der _____ kann ich dichtholen und auffieren

Mit dem _____ lenke ich

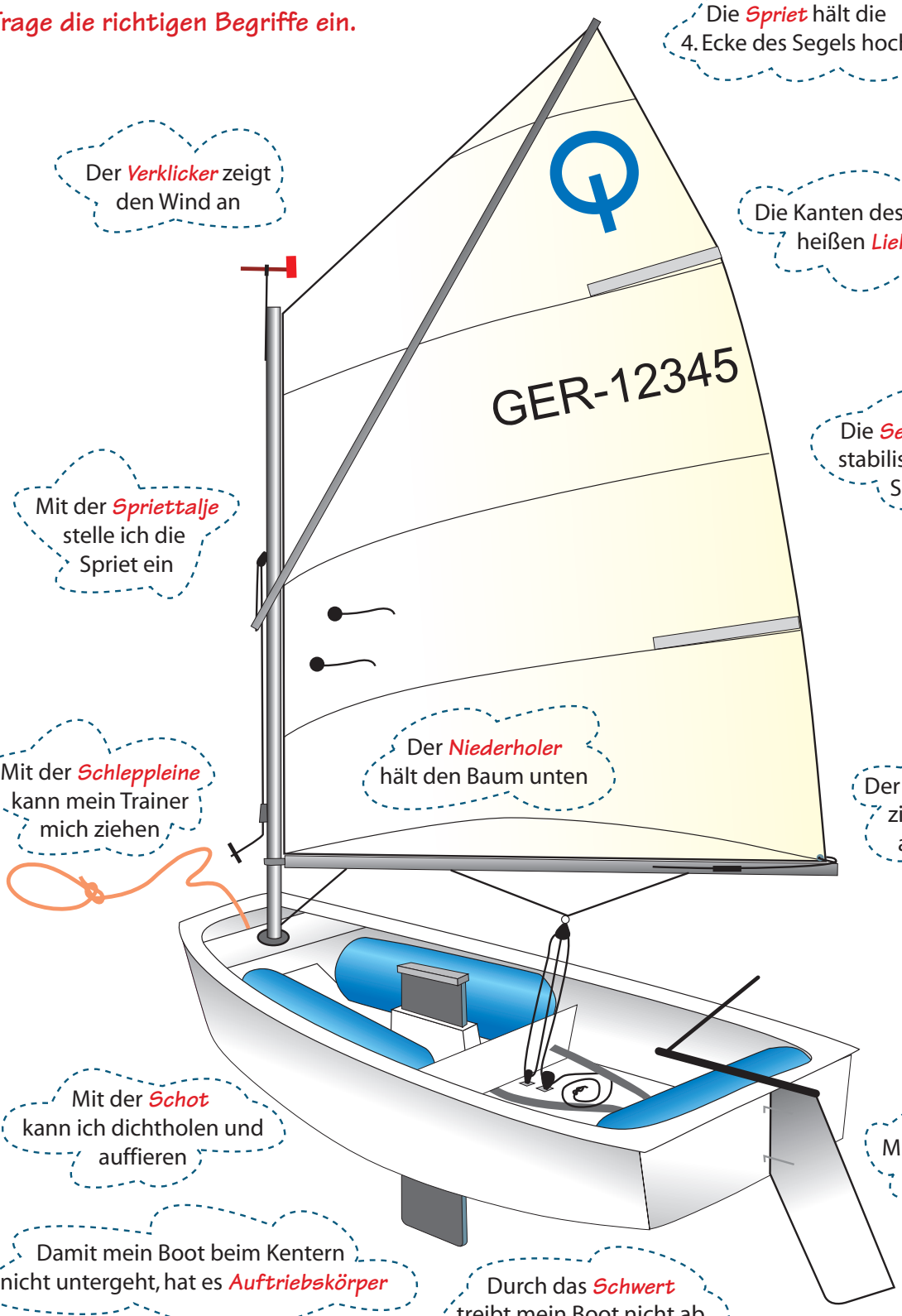
Damit mein Boot beim Kentern nicht untergeht, hat es _____

Durch das _____ treibt mein Boot nicht ab

zurück zum Inhalt

Was ist wofür?

Trage die richtigen Begriffe ein.



Die *Spriet* hält die 4. Ecke des Segels hoch

Der *Verklicker* zeigt den Wind an

Die Kanten des Segels heißen *Lieken*

Die *Segellatten* stabilisieren das Segel

Mit der *Sprietfalje* stelle ich die Spriet ein

Mit der *Schleppleine* kann mein Trainer mich ziehen

Der *Niederholer* hält den Baum unten

Der *Unterliekstrecker* zieht den Bauch aus dem Segel

Mit der *Schot* kann ich dichtholen und auffieren

Mit dem *Ruder* lenke ich

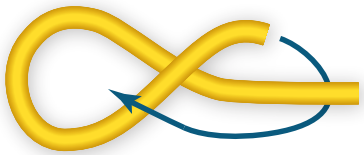
Damit mein Boot beim Kentern nicht untergeht, hat es *Auftriebskörper*

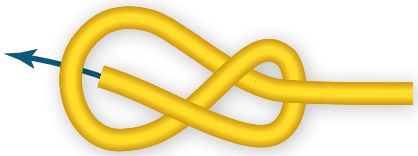
Durch das *Schwert* treibt mein Boot nicht ab

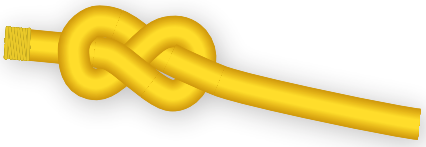
zurück zum Inhalt

Achtknoten

Wofür brauchst du diesen Knoten?



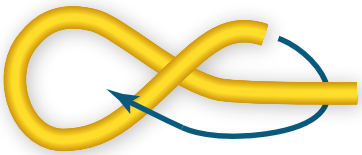


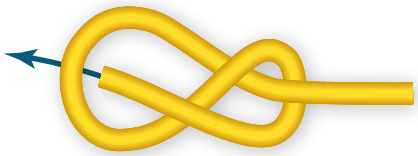


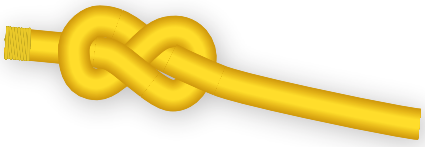
zurück zum Inhalt

Achtknoten

Wofür brauchst du diesen Knoten?





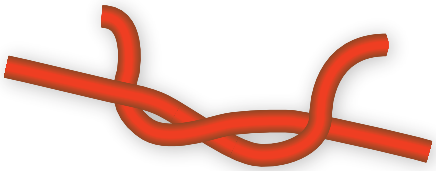


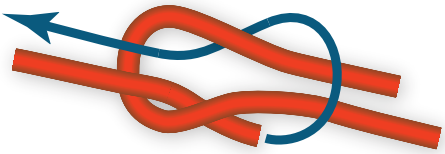
Damit die Schot
nicht durch den Block
rauschen kann.

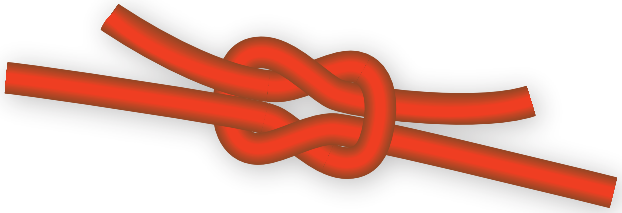
zurück zum Inhalt

Kreuzknoten

Wofür brauchst du diesen Knoten?



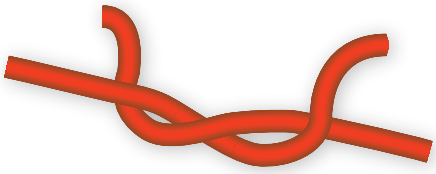


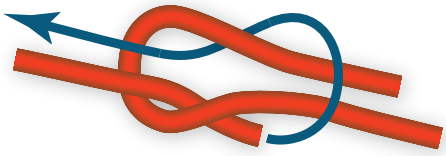


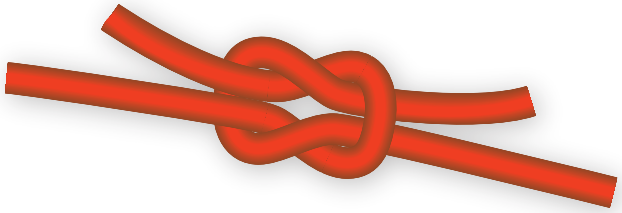
zurück zum Inhalt

Kreuzknoten

Wofür brauchst du diesen Knoten?





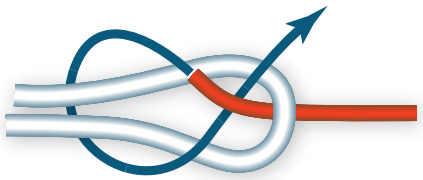


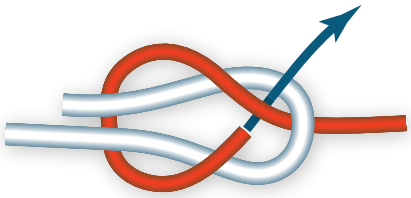
Zum Verbinden von zwei gleich starken Enden.

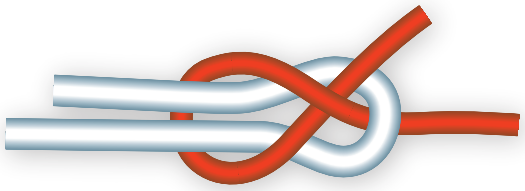
zurück zum Inhalt

Schotstek

Wofür brauchst du diesen Knoten?



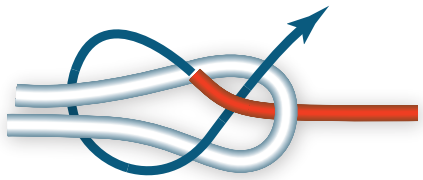


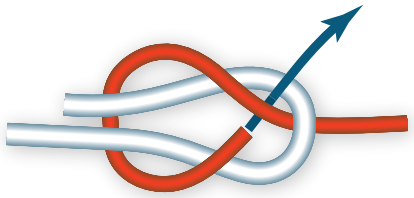


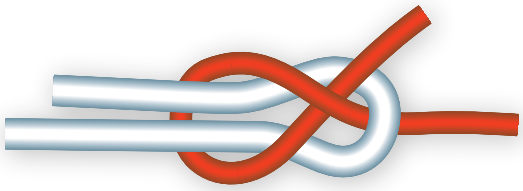
zurück zum Inhalt

Schotstek

Wofür brauchst du diesen Knoten?





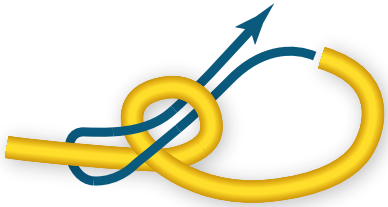


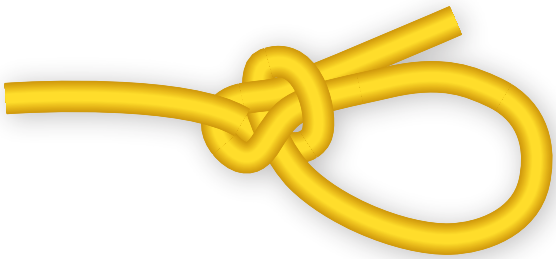
Zum Verbinden von zwei unterschiedlich starken Enden.

zurück zum Inhalt

Palstek

Wofür brauchst du diesen Knoten?

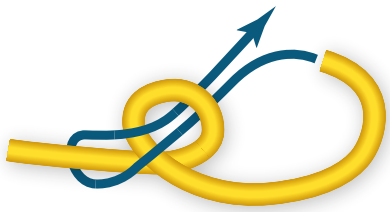


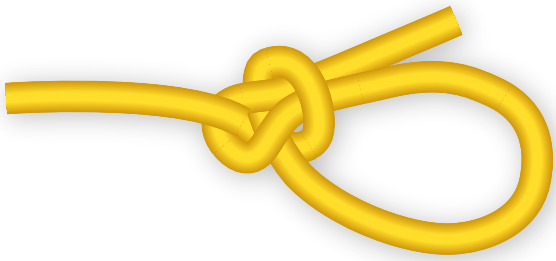


zurück zum Inhalt

Palstek

Wofür brauchst du diesen Knoten?



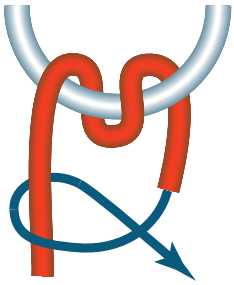


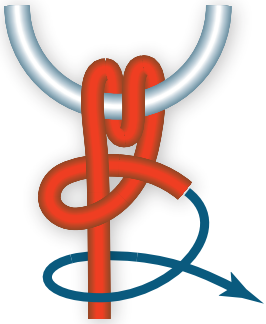
**Zum Bilden einer Schlaufe,
die sich nicht zuziehen kann.**

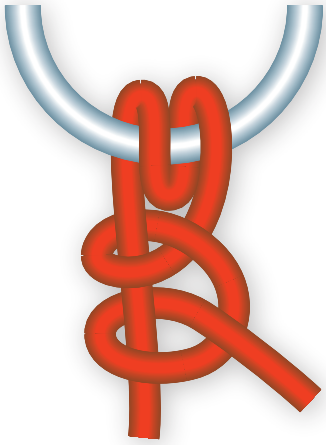
zurück zum Inhalt

Rundtörn mit zwei halben Schlägen

Wofür brauchst du diesen Knoten?



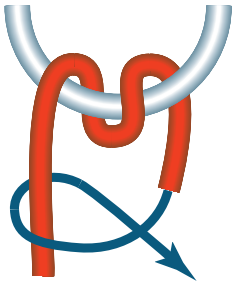


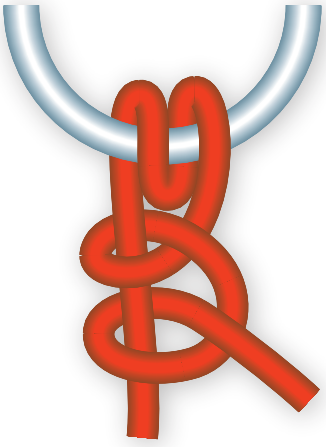


zurück zum Inhalt

Rundtörn mit zwei halben Schlägen

Wofür brauchst du diesen Knoten?

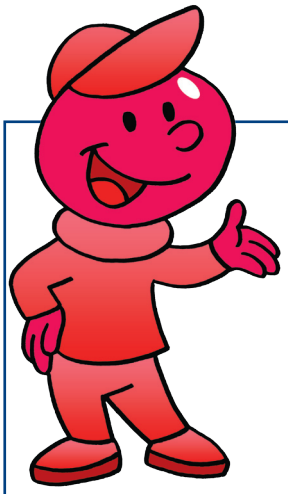




Zum Festmachen an einem Ring.

zurück zum Inhalt

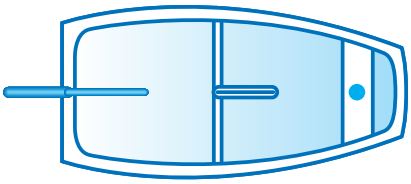
Backbord und Steuerbord

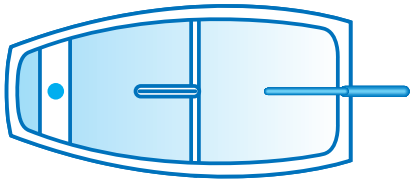


Backbord
ist die linke Seite
des Schiffes
und hat die
Farbe Rot.

Steuerbord
ist die rechte Seite
des Schiffes
und hat die
Farbe Grün.

Unterstreiche alles, was mit rechts zu tun hat, mit Grün;
unterstreiche alles, was mit links zu tun hat, mit Rot.





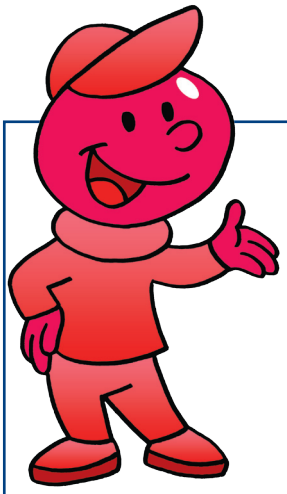
Um auf einem Schiff herauszufinden, welche Seite Backbord und
welche Seite Steuerbord ist, guckst du in Richtung Bug.
Die rechte Seite ist dann Steuerbord und die linke Seite Backbord.

Ein Schiff segelt
mit Wind von Steuerbord,
wenn das Segel
auf der linken Seite steht.

Ein Schiff segelt
mit Wind von Backbord,
wenn das Segel
auf der rechten Seite steht.

zurück zum Inhalt

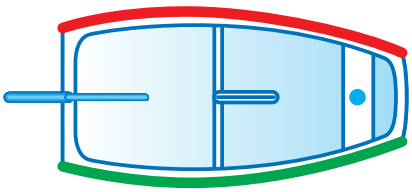
Backbord und Steuerbord

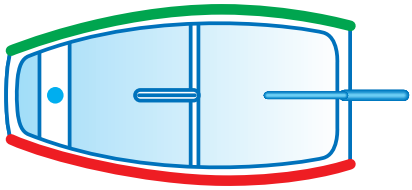


Backbord
ist die linke Seite
des Schiffes
und hat die
Farbe Rot.

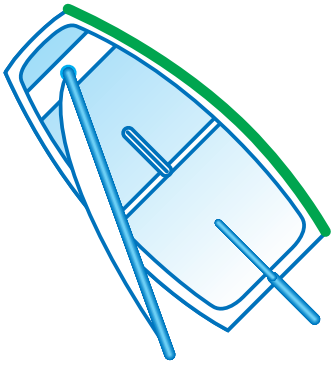
Steuerbord
ist die rechte Seite
des Schiffes
und hat die
Farbe Grün.

Unterstreiche alles, was mit rechts zu tun hat, mit Grün;
unterstreiche alles, was mit links zu tun hat, mit Rot.





Um auf einem Schiff herauszufinden, welche Seite Backbord und
welche Seite Steuerbord ist, guckst du in Richtung Bug.
Die rechte Seite ist dann Steuerbord und die linke Seite Backbord.



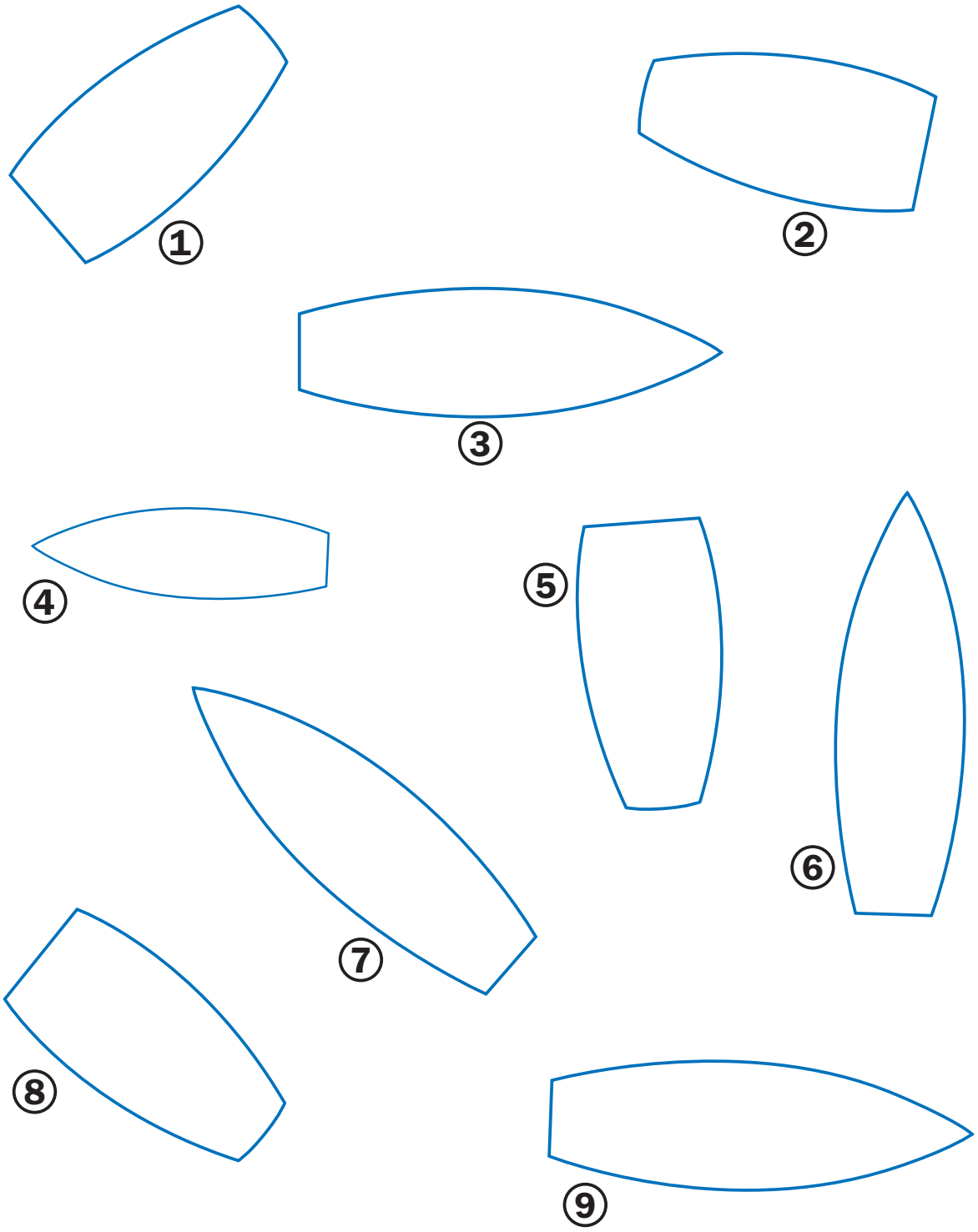
Ein Schiff segelt
mit Wind von Steuerbord,
wenn das Segel
auf der linken Seite steht.

Ein Schiff segelt
mit Wind von Backbord,
wenn das Segel
auf der rechten Seite steht.

zurück zum Inhalt

Backbord und Steuerbord

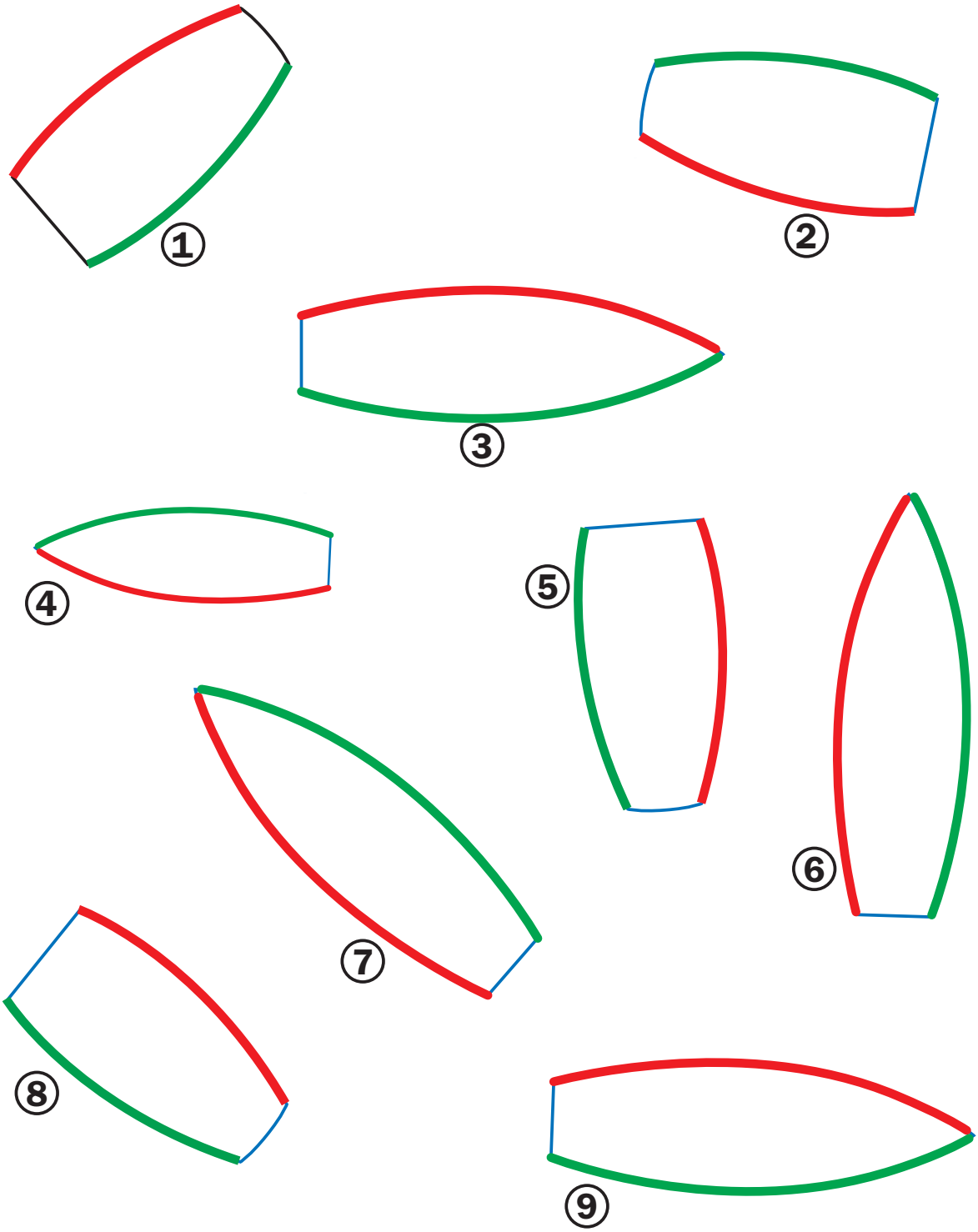
Male bei den Schiffen die jeweiligen Seiten rot und grün an.



zurück zum Inhalt

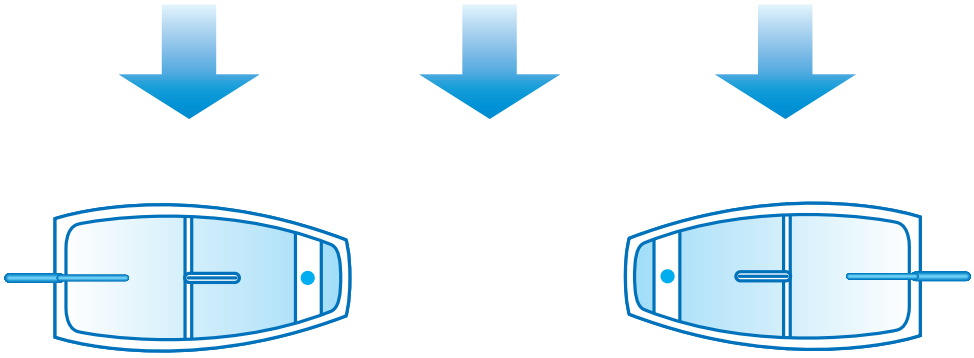
Backbord und Steuerbord

Male bei den Schiffen die jeweiligen Seiten rot und grün an.

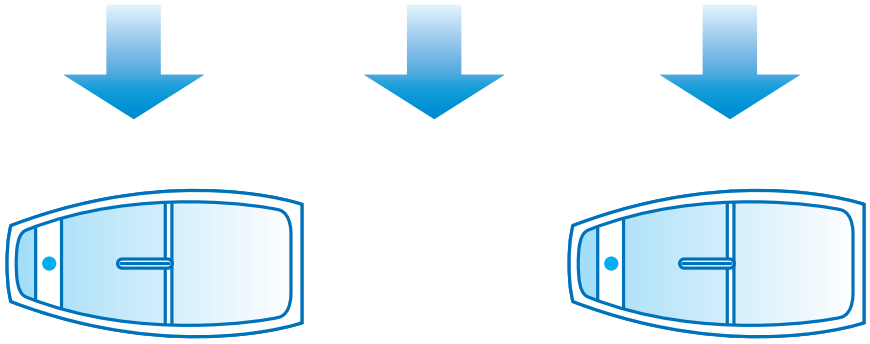


zurück zum Inhalt

Lee und Luv



Luv – die dem Wind zugewandte Seite,
dort kommt der Wind her!
Lee – die dem Wind abgewandte Seite,
dort weht der Wind hin!

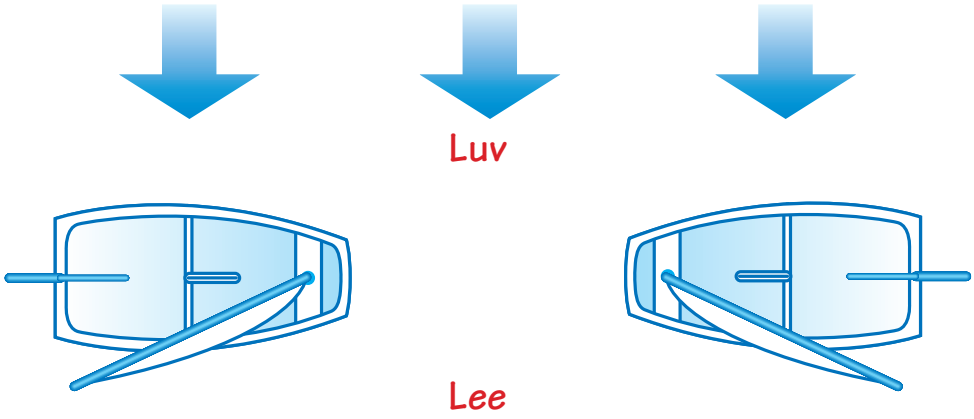


Abfallen –
die Pinne zu sich
ranziehen (nach Luv).
Das Boot fällt ab!

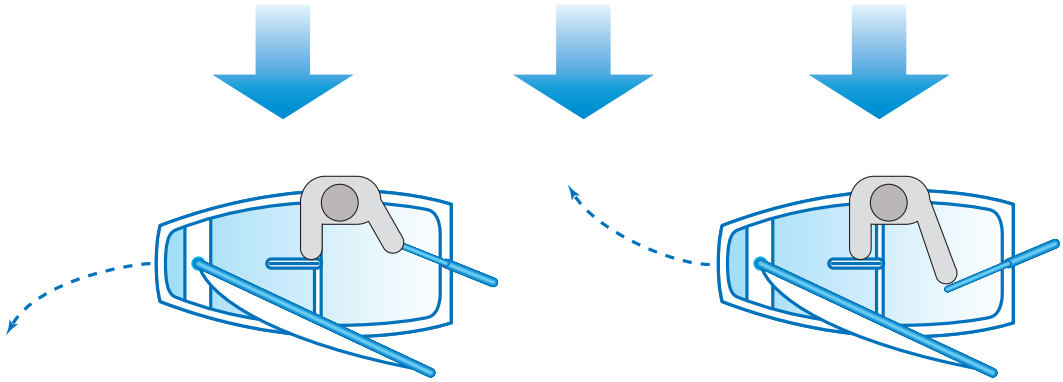
Anluven –
die Pinne von sich
wegdrücken (nach Lee).
Das Boot luvt an!

zurück zum Inhalt

Lee und Luv



Luv – die dem Wind zugewandte Seite,
dort kommt der Wind her!
Lee – die dem Wind abgewandte Seite,
dort weht der Wind hin!



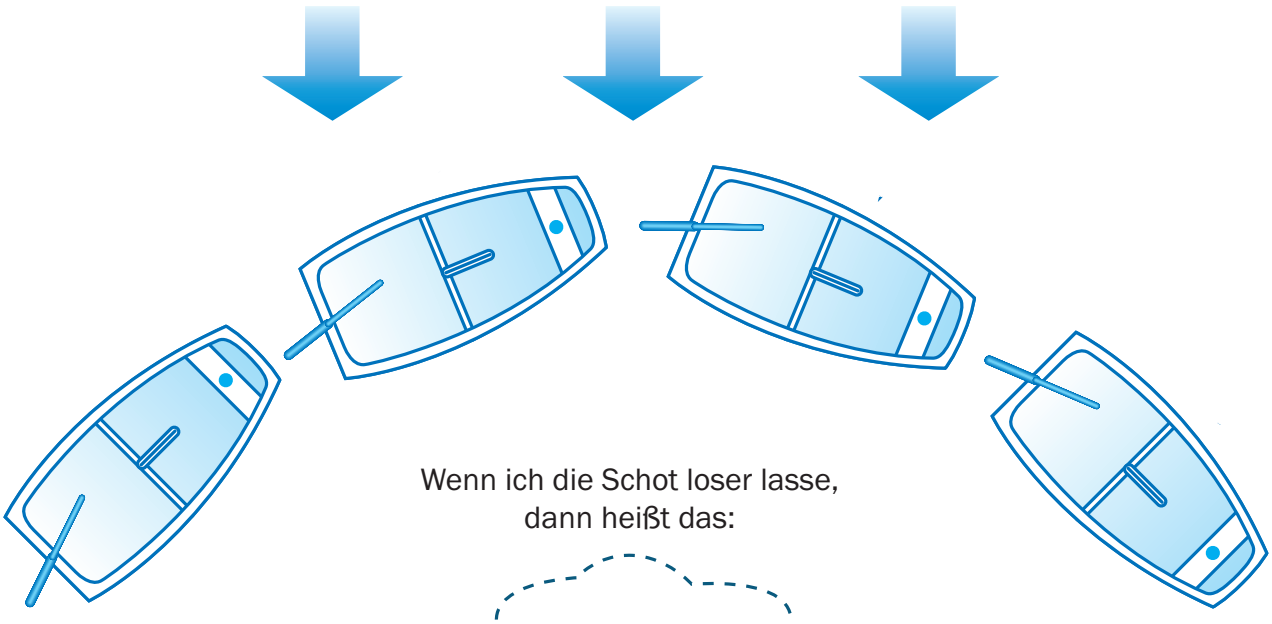
Abfallen –
die Pinne zu sich
ranziehen (nach Luv).
Das Boot fällt ab!

Anluven –
die Pinne von sich
wegdrücken (nach Lee).
Das Boot luvt an!

zurück zum Inhalt

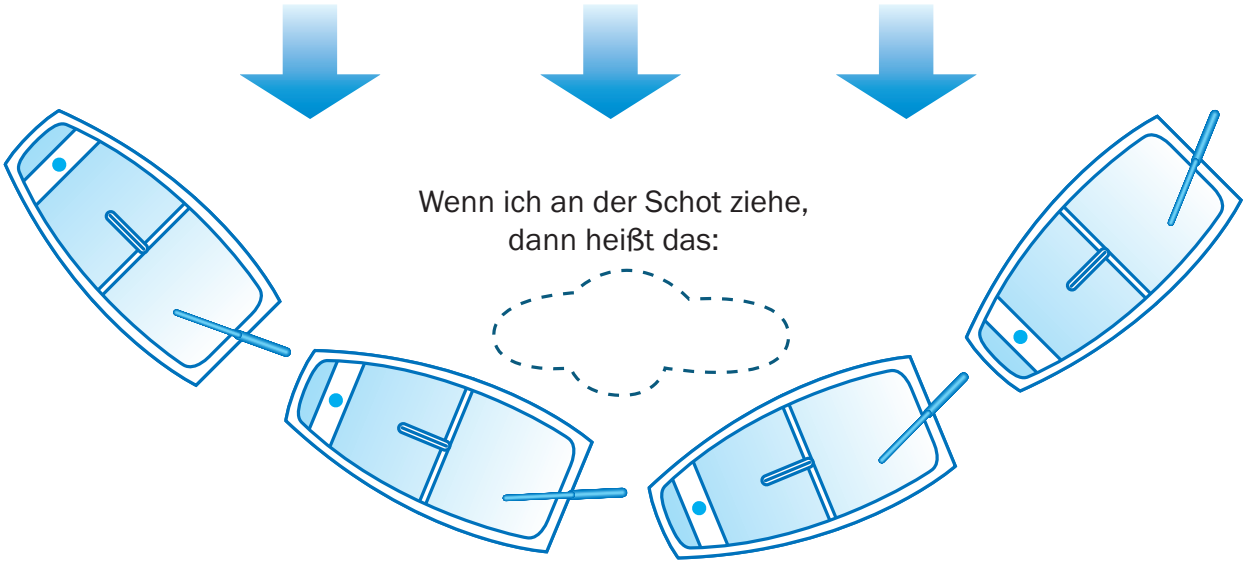
Das Segel mit der Schot richtig einstellen

Auffieren und Dichtholen



Wenn ich die Schot loser lasse,
dann heißt das:

Zeichne die Segelstellung ein.

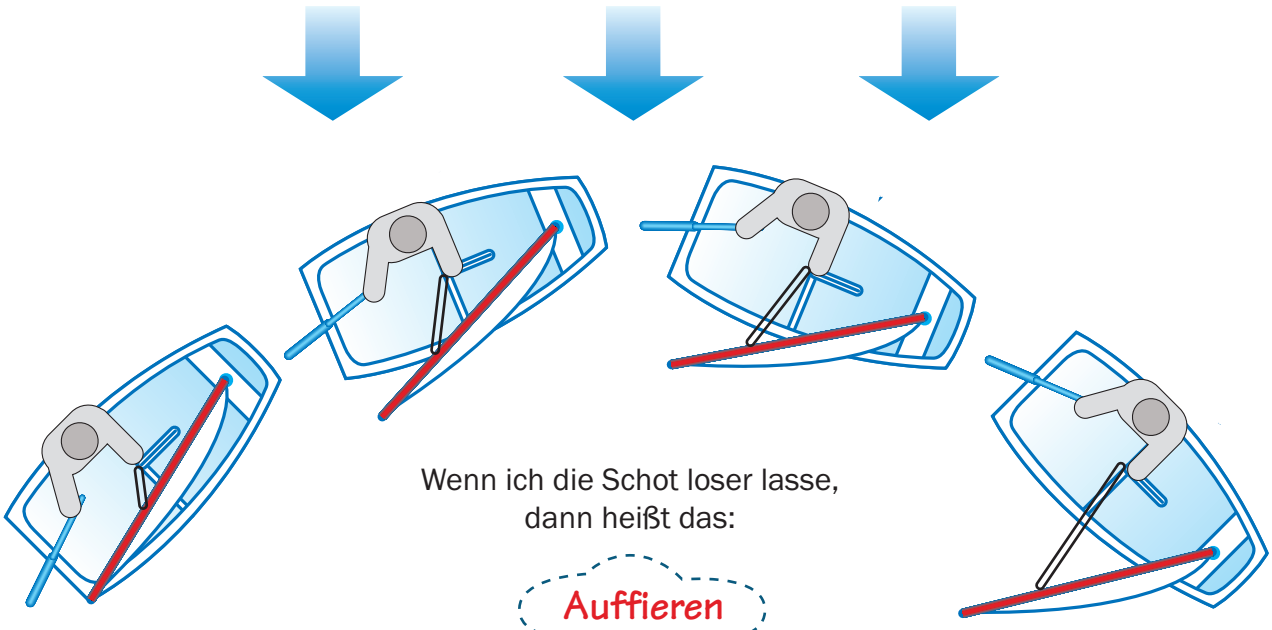


Wenn ich an der Schot ziehe,
dann heißt das:

zurück zum Inhalt

Das Segel mit der Schot richtig einstellen

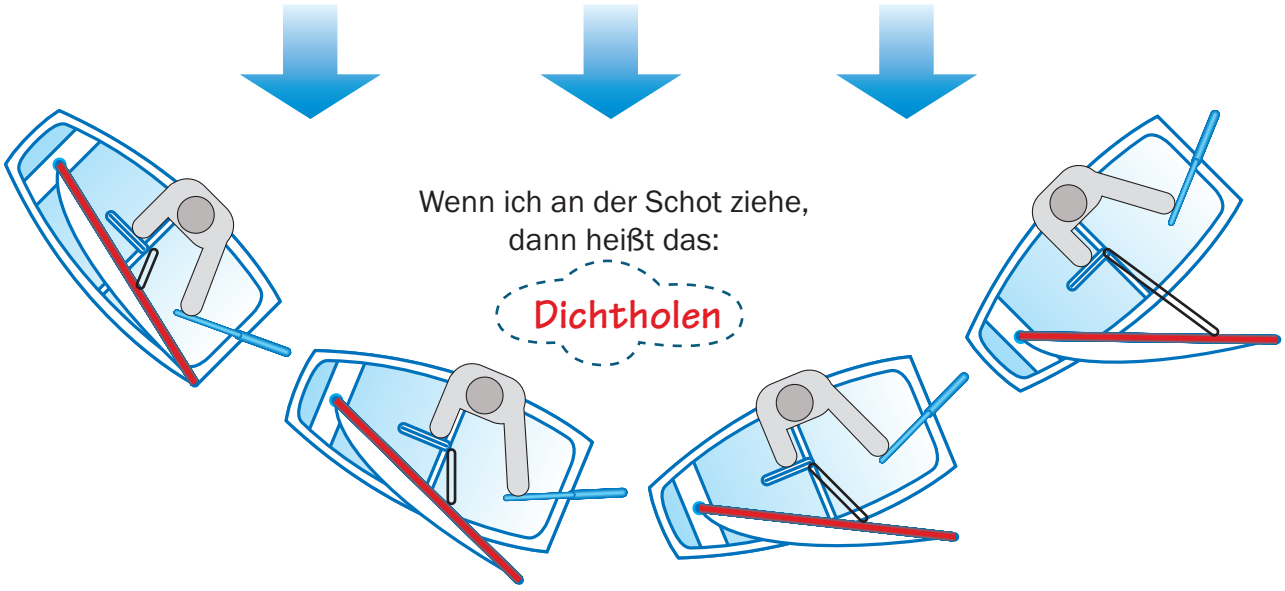
Auffieren und Dichtholen



Wenn ich die Schot loser lasse,
dann heißt das:

Auffieren

Zeichne die Segelstellung ein.



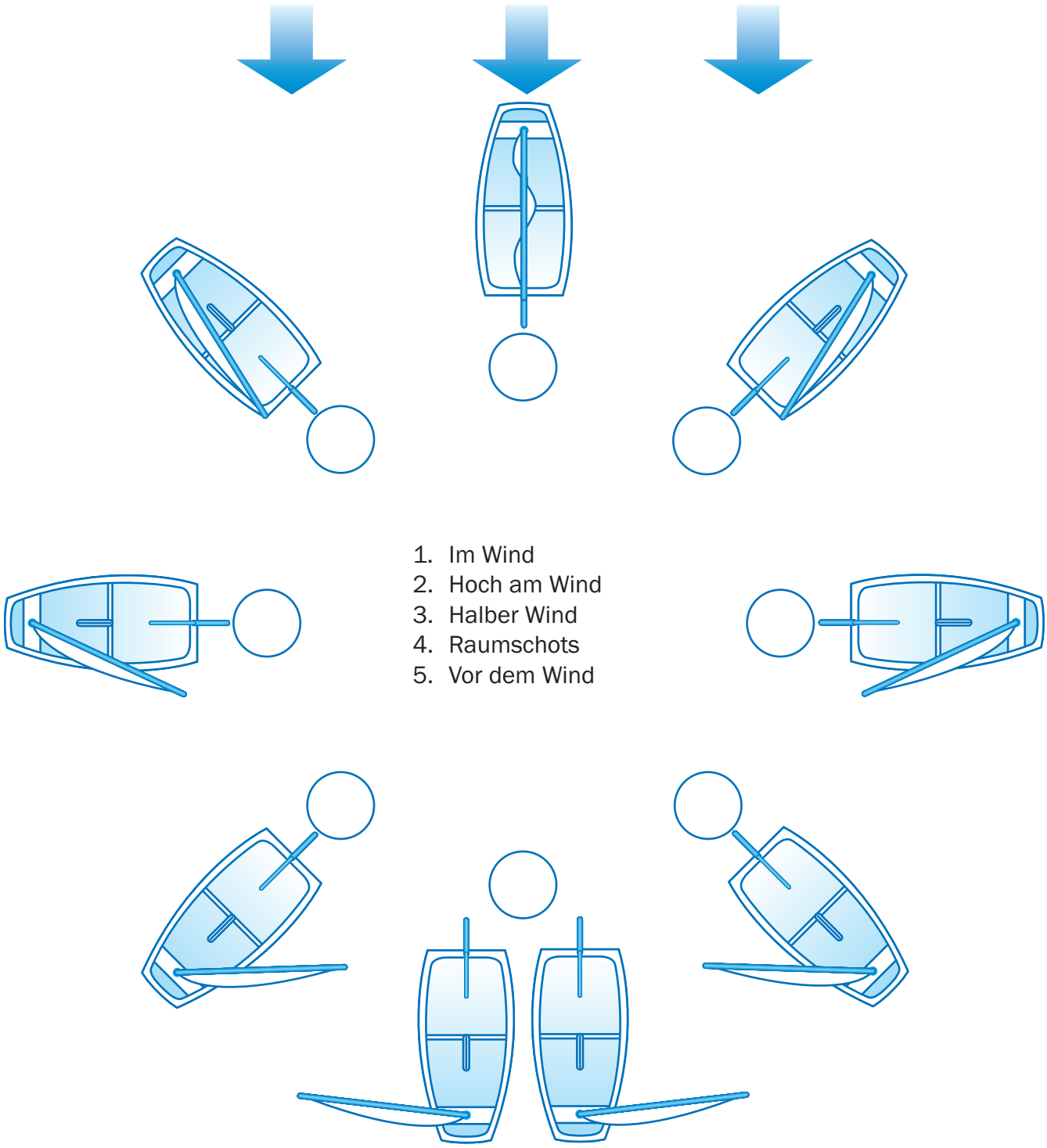
Wenn ich an der Schot ziehe,
dann heißt das:

Dichtholen

zurück zum Inhalt

Segelkurse

Welches Boot fährt welchen Kurs?

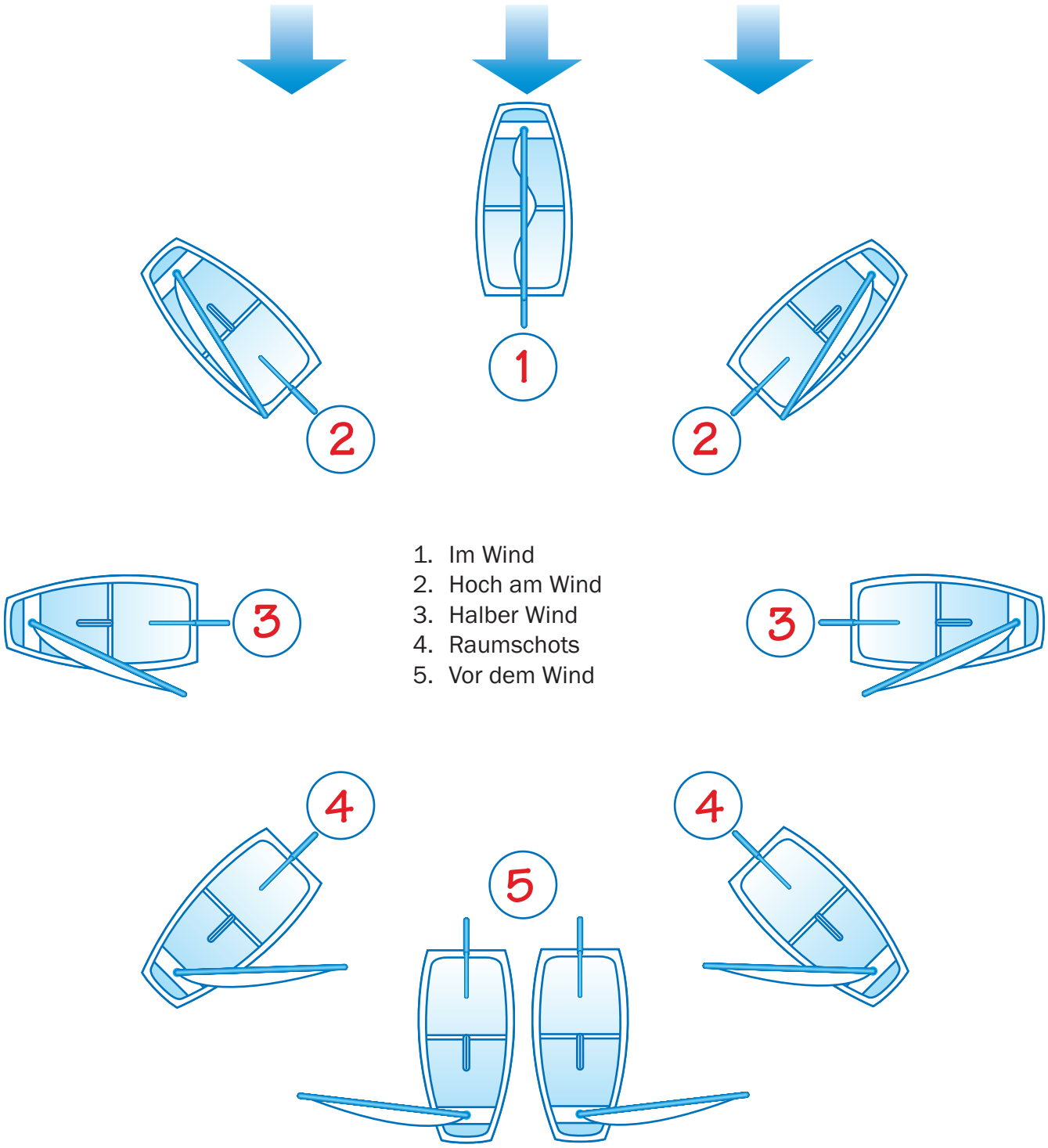


1. Im Wind
2. Hoch am Wind
3. Halber Wind
4. Raumschots
5. Vor dem Wind

zurück zum Inhalt

Segelkurse

Welches Boot fährt welchen Kurs?

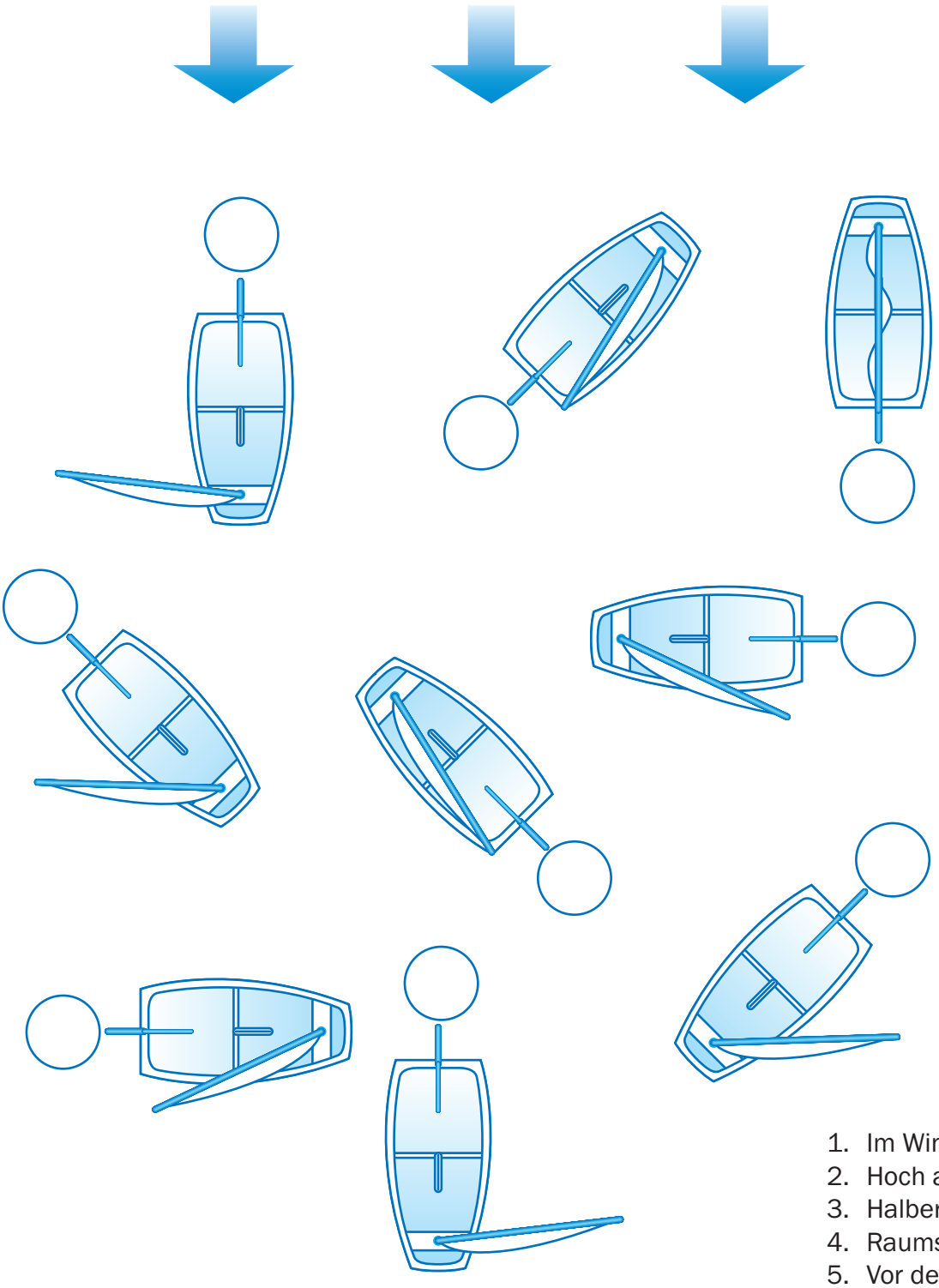


1. Im Wind
2. Hoch am Wind
3. Halber Wind
4. Raumschots
5. Vor dem Wind

zurück zum Inhalt

Segelkurse

Welches Boot fährt welchen Kurs?

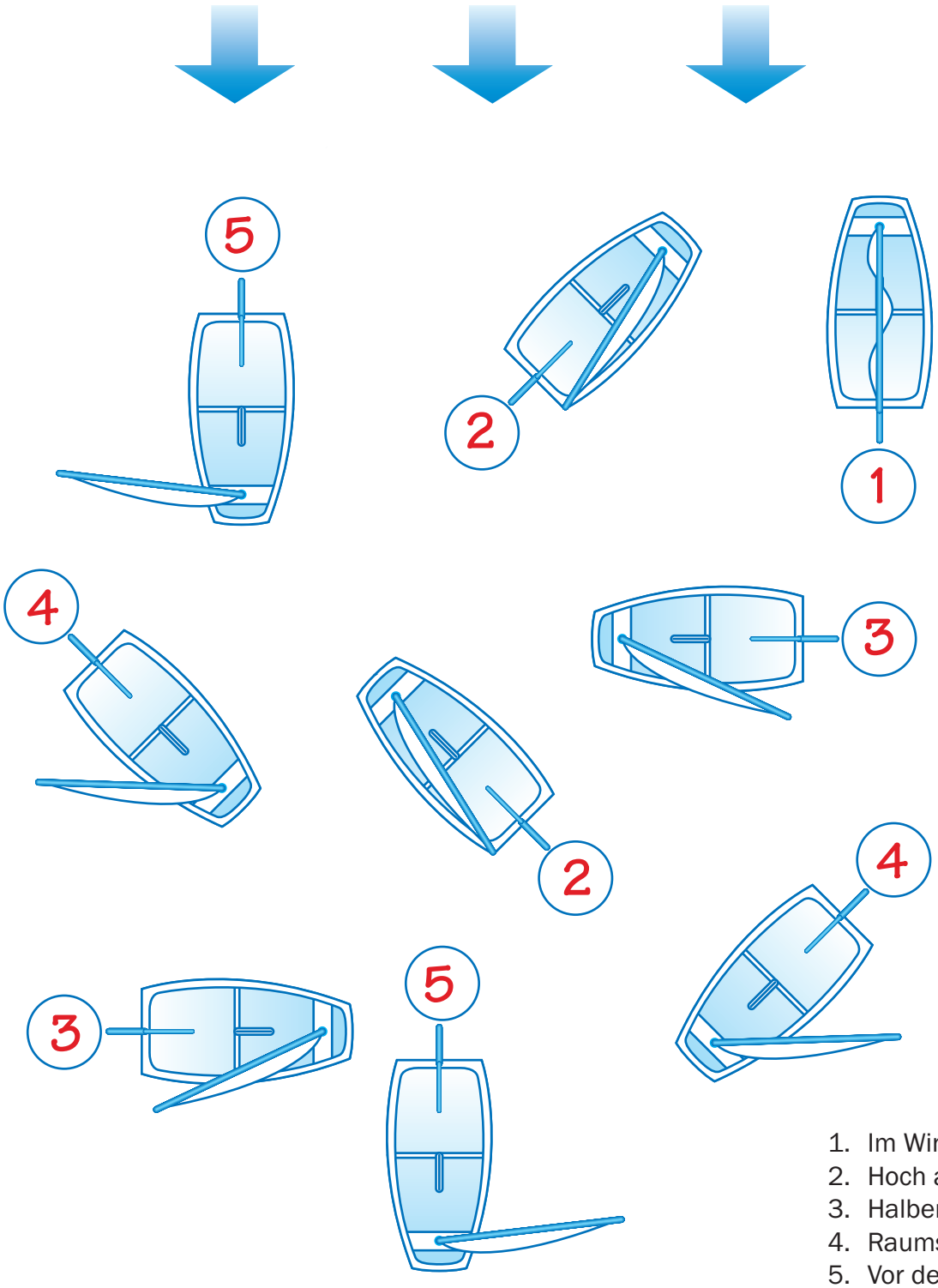


1. Im Wind
2. Hoch am Wind
3. Halber Wind
4. Raumschots
5. Vor dem Wind

zurück zum Inhalt

Segelkurse

Welches Boot fährt welchen Kurs?

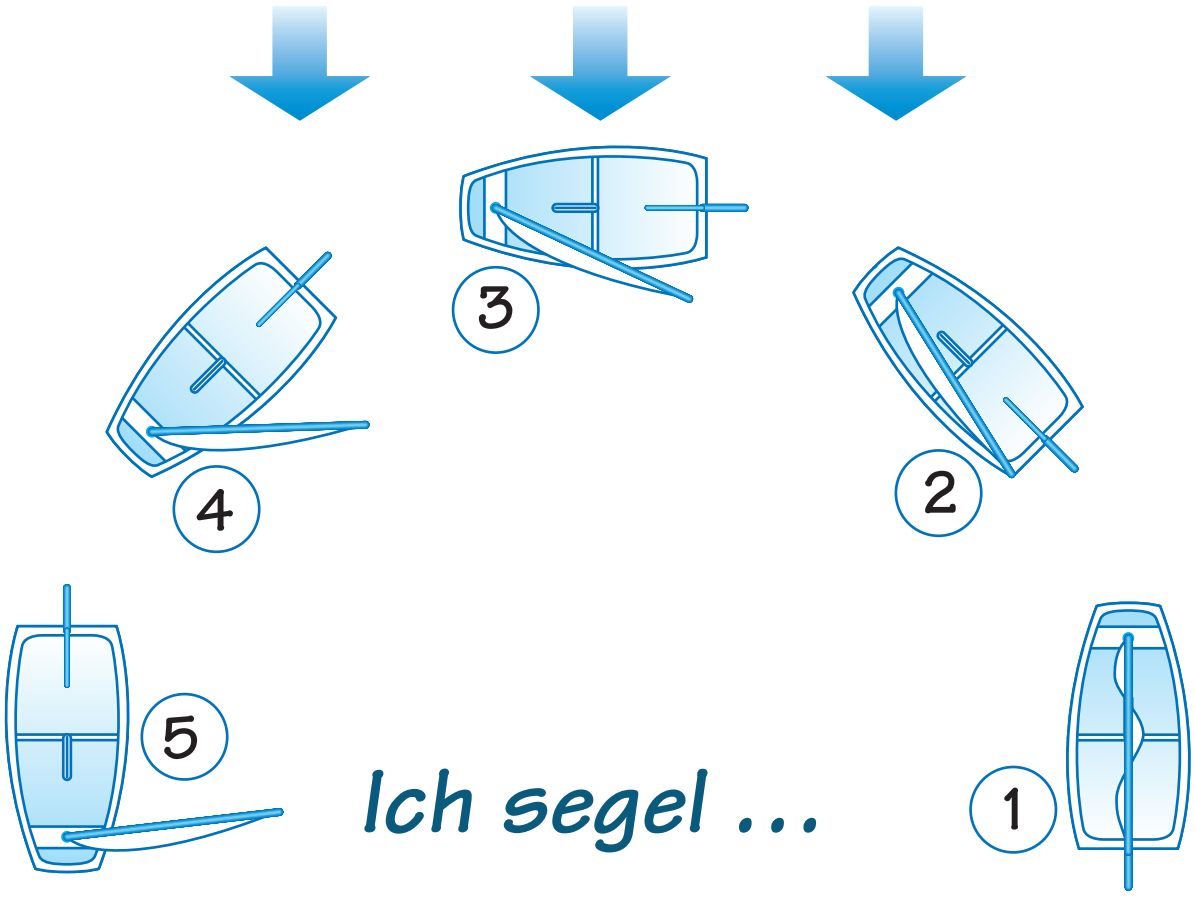


1. Im Wind
2. Hoch am Wind
3. Halber Wind
4. Raumschots
5. Vor dem Wind

zurück zum Inhalt

Segelkurse

Welches Boot fährt welchen Kurs?



Ich segel …

1 _____

2 _____

3 _____

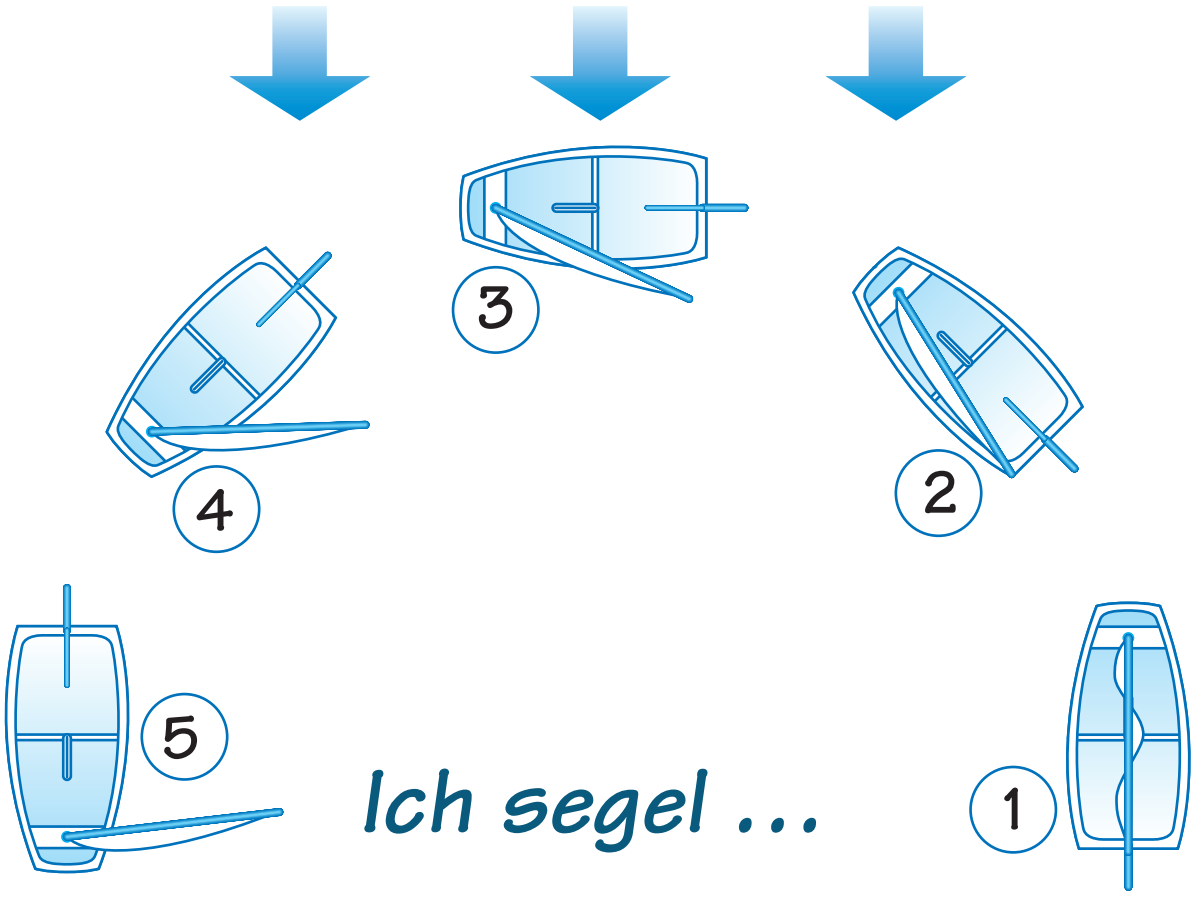
4 _____

5 _____

zurück zum Inhalt

Segelkurse

Welches Boot fährt welchen Kurs?



Ich segel …

1 im Wind

2 hoch am Wind

3 mit halbem Wind

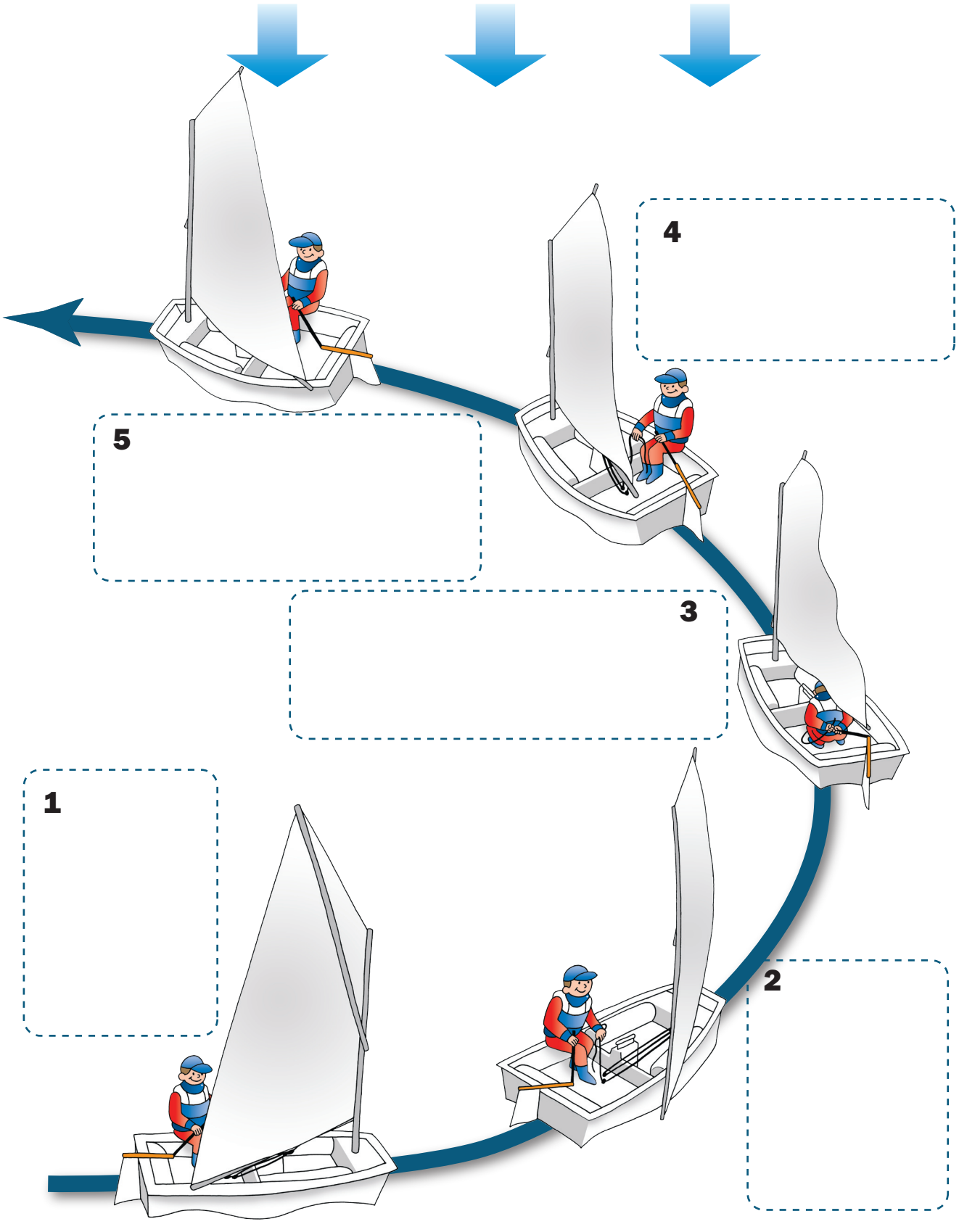
4 raumschots

5 vor dem Wind

zurück zum Inhalt

Die Wende

Die Wende ist das einfachste Manöver, um die Richtung zu wechseln!



4

5

3

1

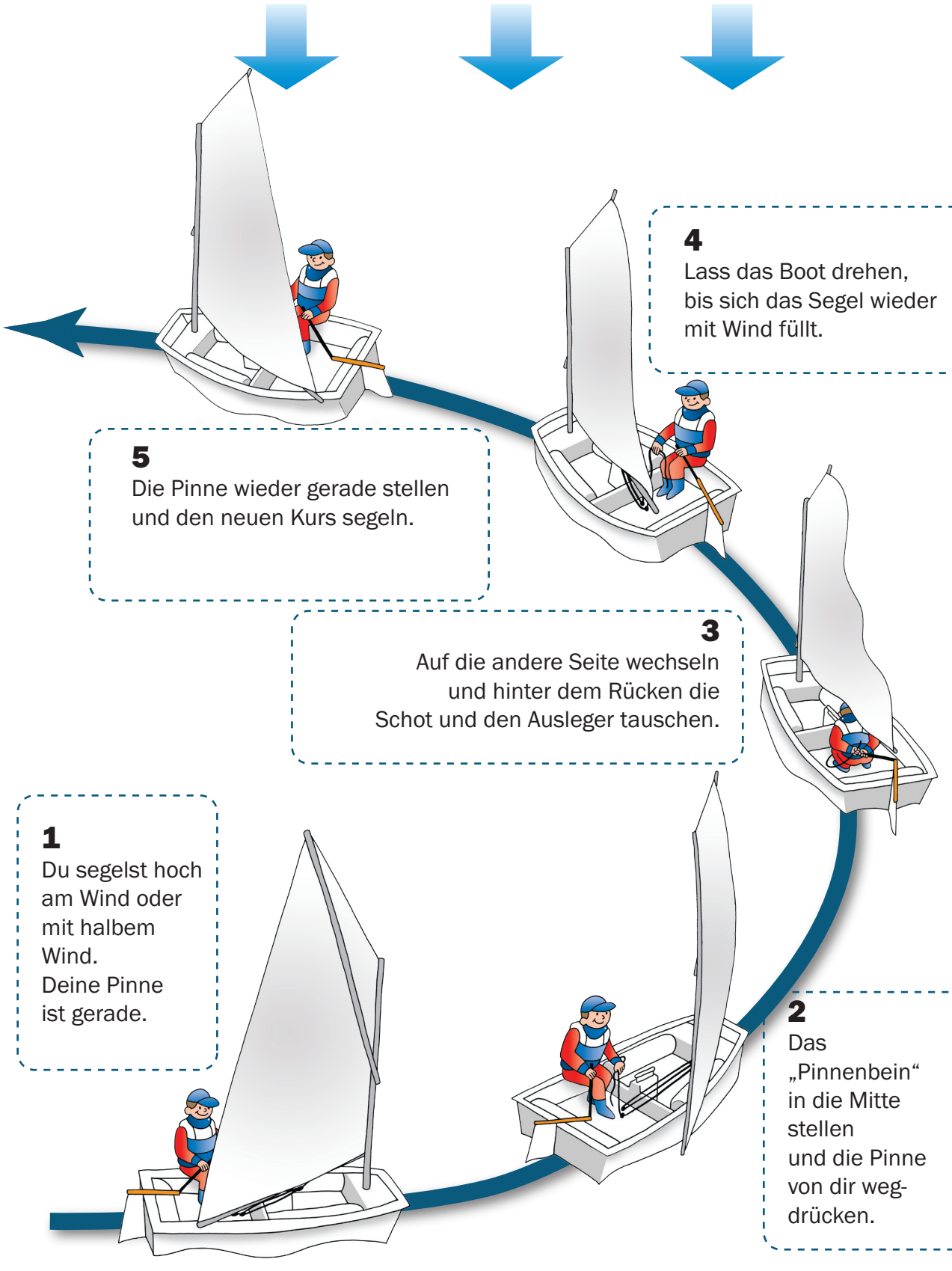
2

Texte zum Einkleben siehe Blatt 36.

zurück zum Inhalt

Die Wende

Die Wende ist das einfachste Manöver, um die Richtung zu wechseln!



1
Du segelst hoch am Wind oder mit halbem Wind.
Deine Pinne ist gerade.

2
Das „Pinnenbein“ in die Mitte stellen und die Pinne von dir weg-drücken.

3
Auf die andere Seite wechseln und hinter dem Rücken die Schot und den Ausleger tauschen.

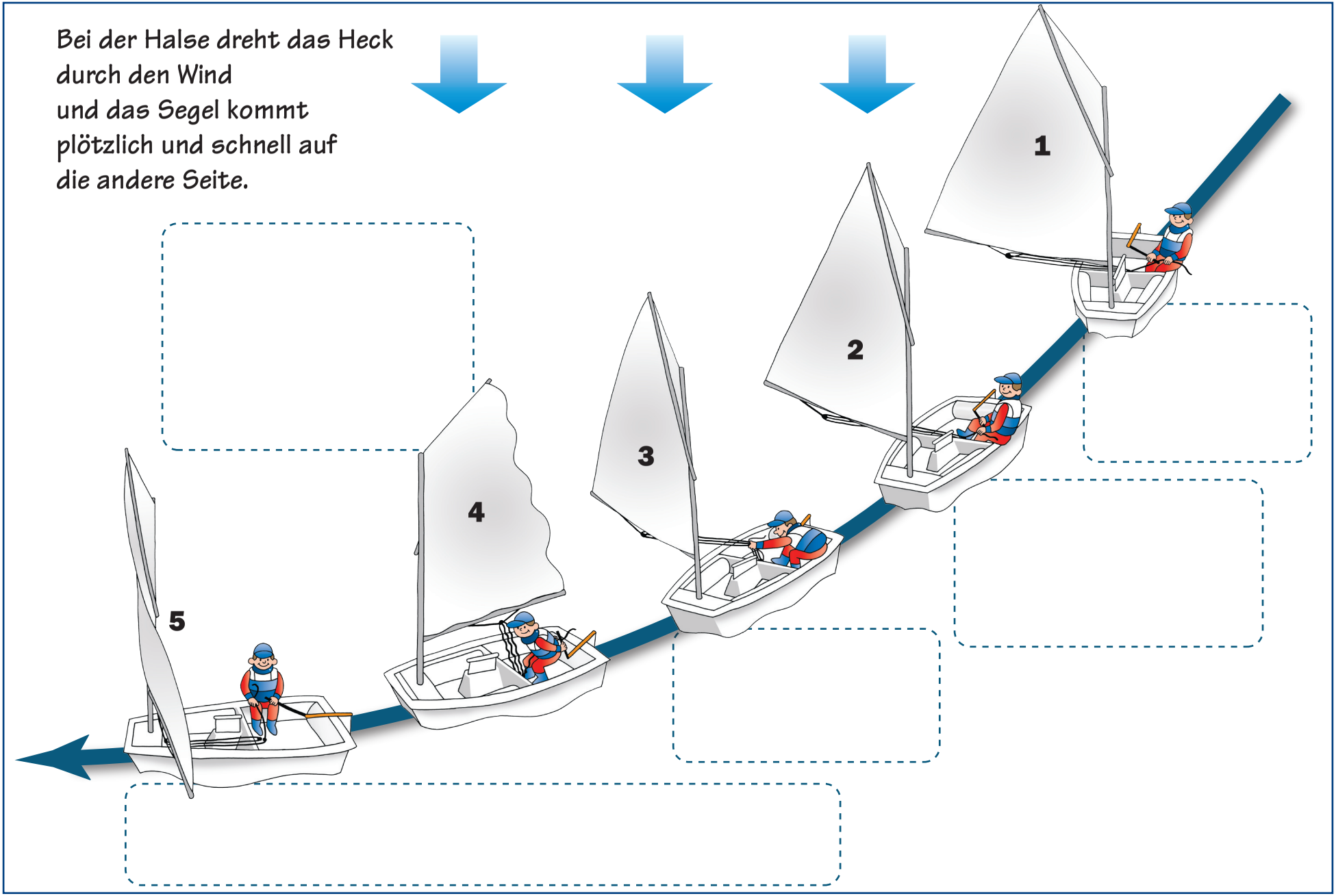
4
Lass das Boot drehen, bis sich das Segel wieder mit Wind füllt.

5
Die Pinne wieder gerade stellen und den neuen Kurs segeln.

zurück zum Inhalt

Die Halse

Bei der Halse dreht das Heck
durch den Wind
und das Segel kommt
plötzlich und schnell auf
die andere Seite.

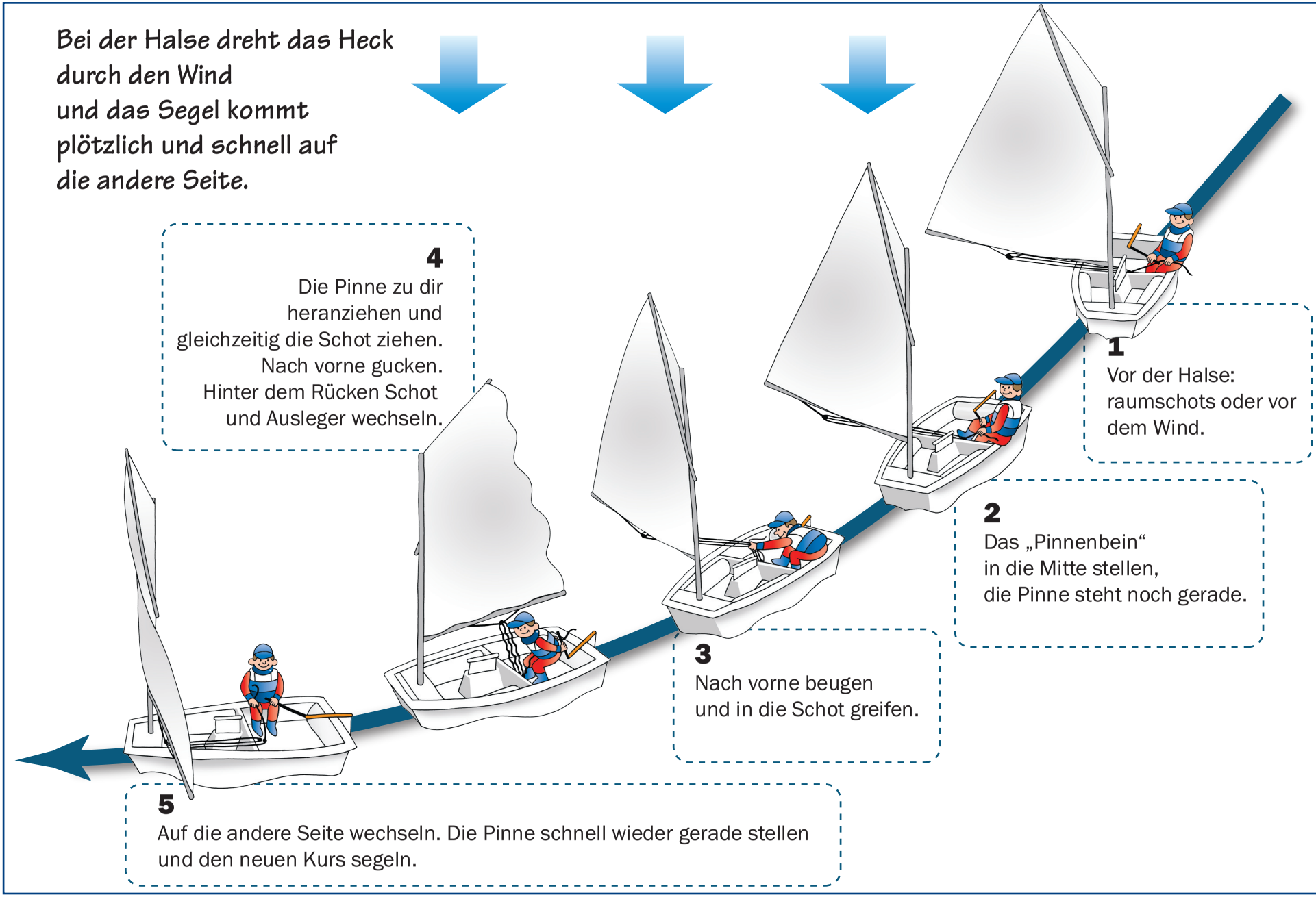


Texte zum Einkleben siehe Blatt 36.

zurück zum Inhalt

Die Halse

Bei der Halse dreht das Heck durch den Wind und das Segel kommt plötzlich und schnell auf die andere Seite.



1
Vor der Halse: raumschots oder vor dem Wind.

2
Das „Pinnenbein“ in die Mitte stellen, die Pinne steht noch gerade.

3
Nach vorne beugen und in die Schot greifen.

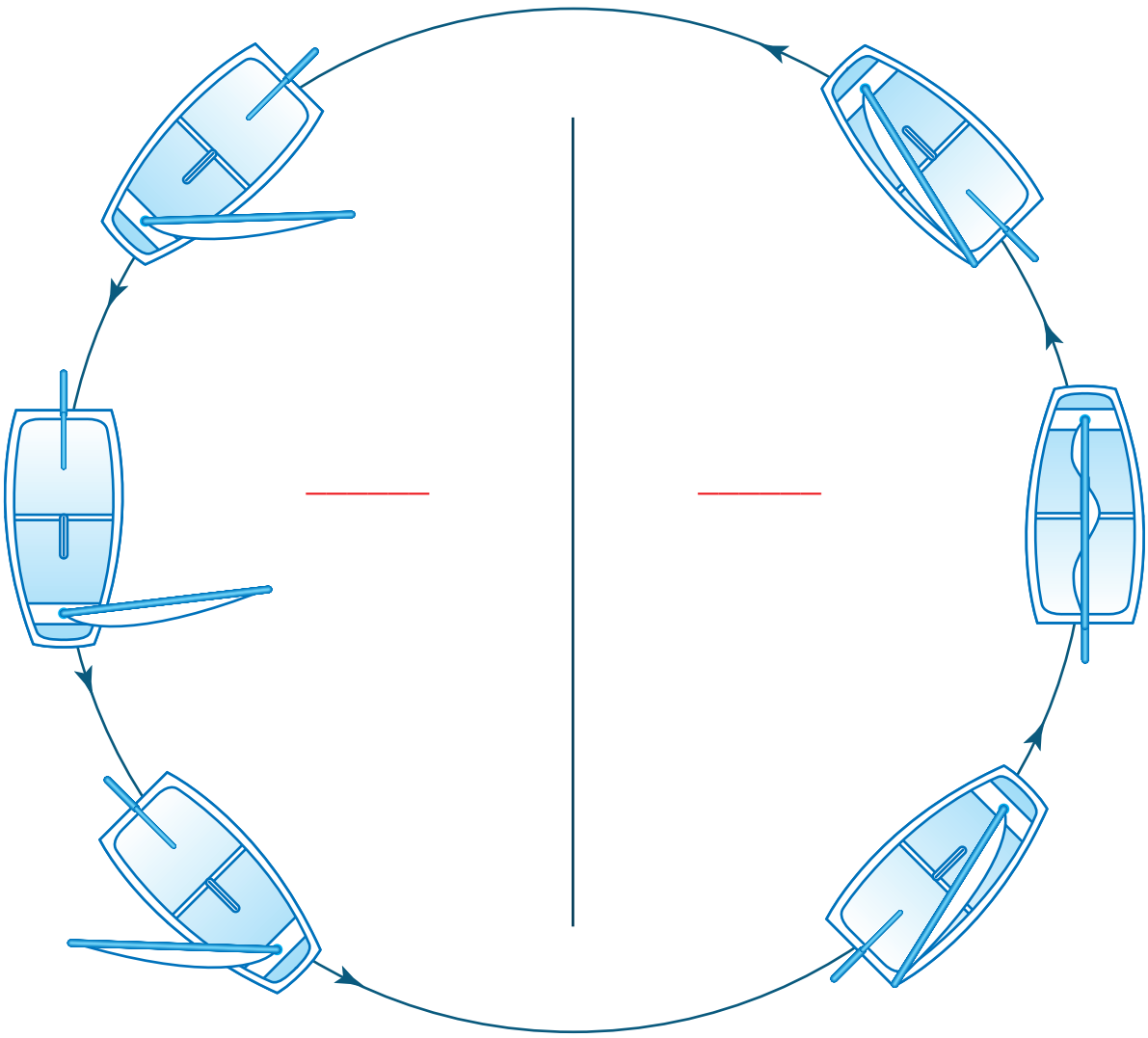
4
Die Pinne zu dir heranziehen und gleichzeitig die Schot ziehen. Nach vorne gucken. Hinter dem Rücken Schot und Ausleger wechseln.

5
Auf die andere Seite wechseln. Die Pinne schnell wieder gerade stellen und den neuen Kurs segeln.

zurück zum Inhalt

Wende und Halse

Um mit dem Opti in eine andere Richtung segeln zu können, also umzudrehen, gibt es zwei Möglichkeiten.



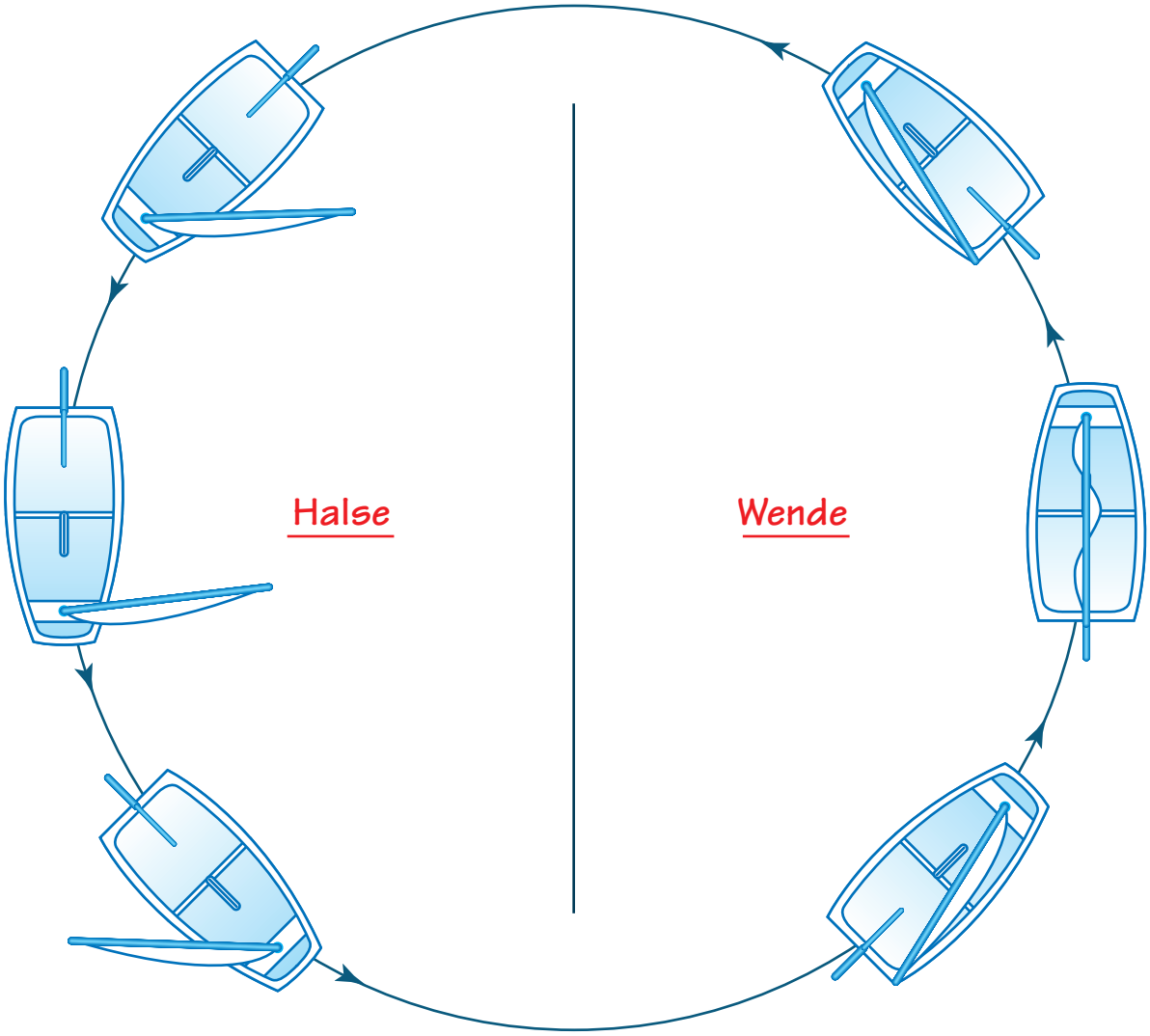
Bei der _____ dreht das _____ des Schiffes durch den Wind.

Bei der _____ dreht der _____ des Schiffes durch den Wind.

zurück zum Inhalt

Wende und Halse

Um mit dem Opti in eine andere Richtung segeln zu können, also umzudrehen, gibt es zwei Möglichkeiten.



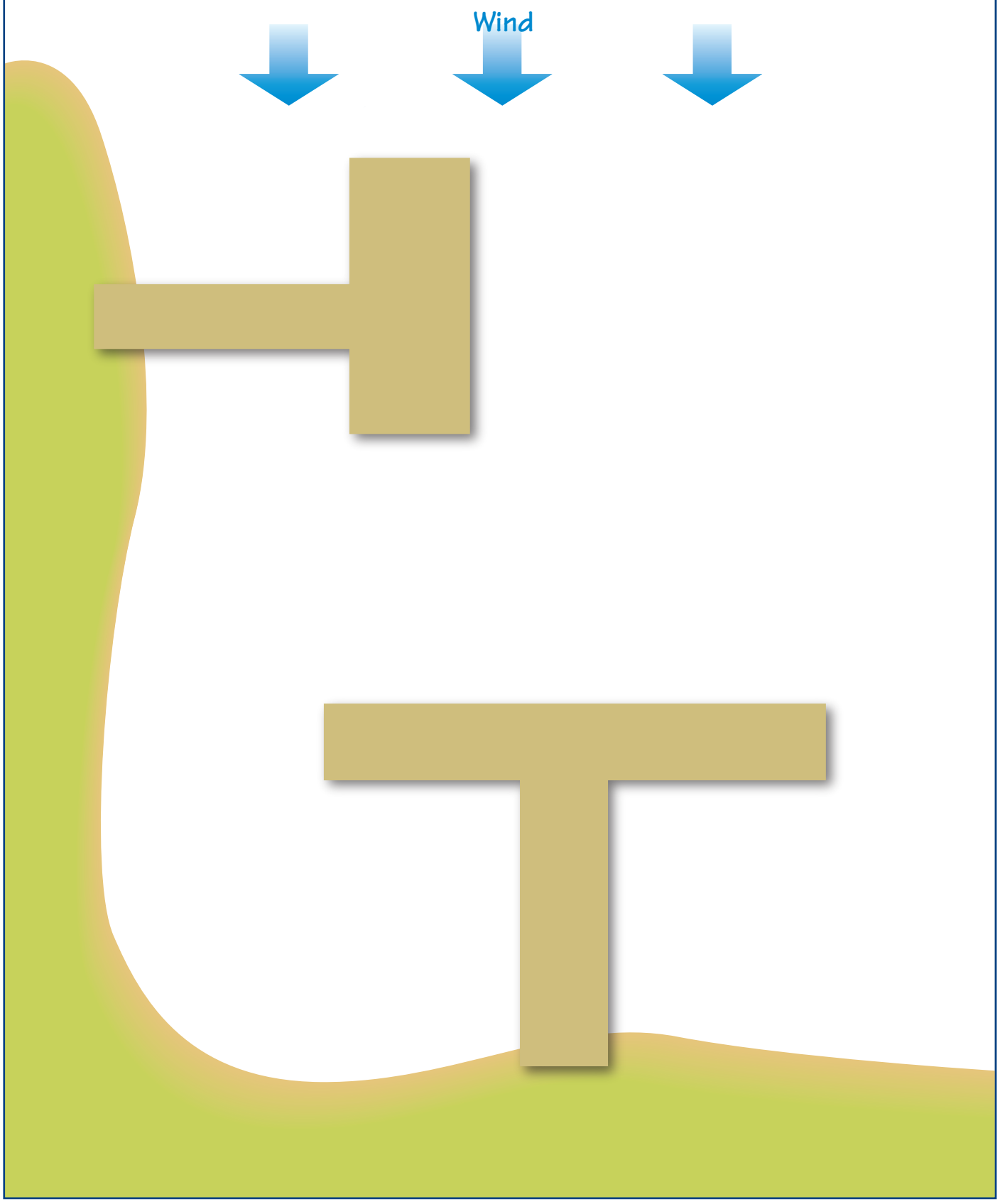
Bei der Halse dreht das Heck des Schiffes durch den Wind.

Bei der Wende dreht der Bug des Schiffes durch den Wind.

zurück zum Inhalt

Anlegen

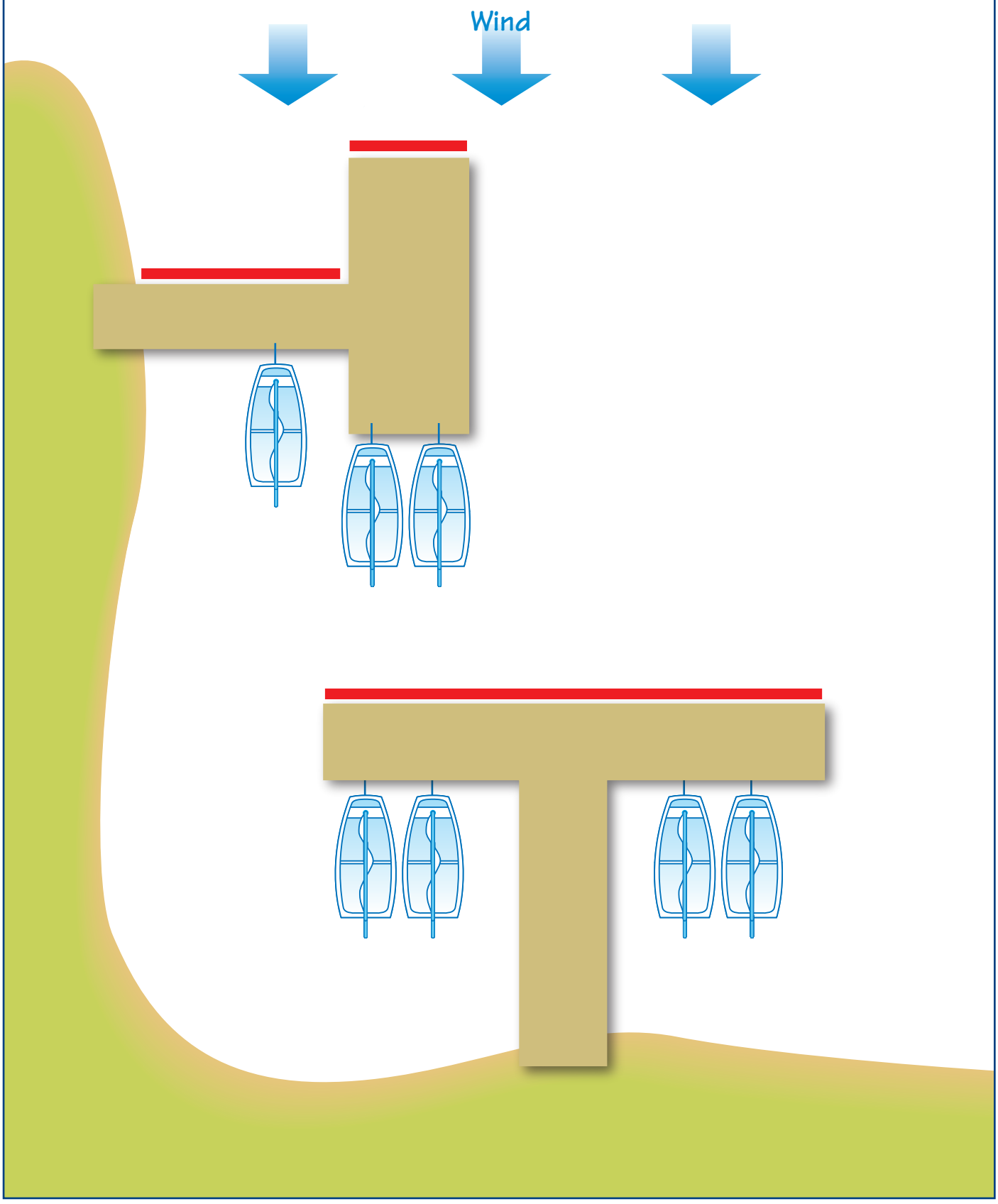
Zeichne Boote ein, wo du anlegen kannst!
Zeichne rote Linien, wo man nicht anlegt!



zurück zum Inhalt

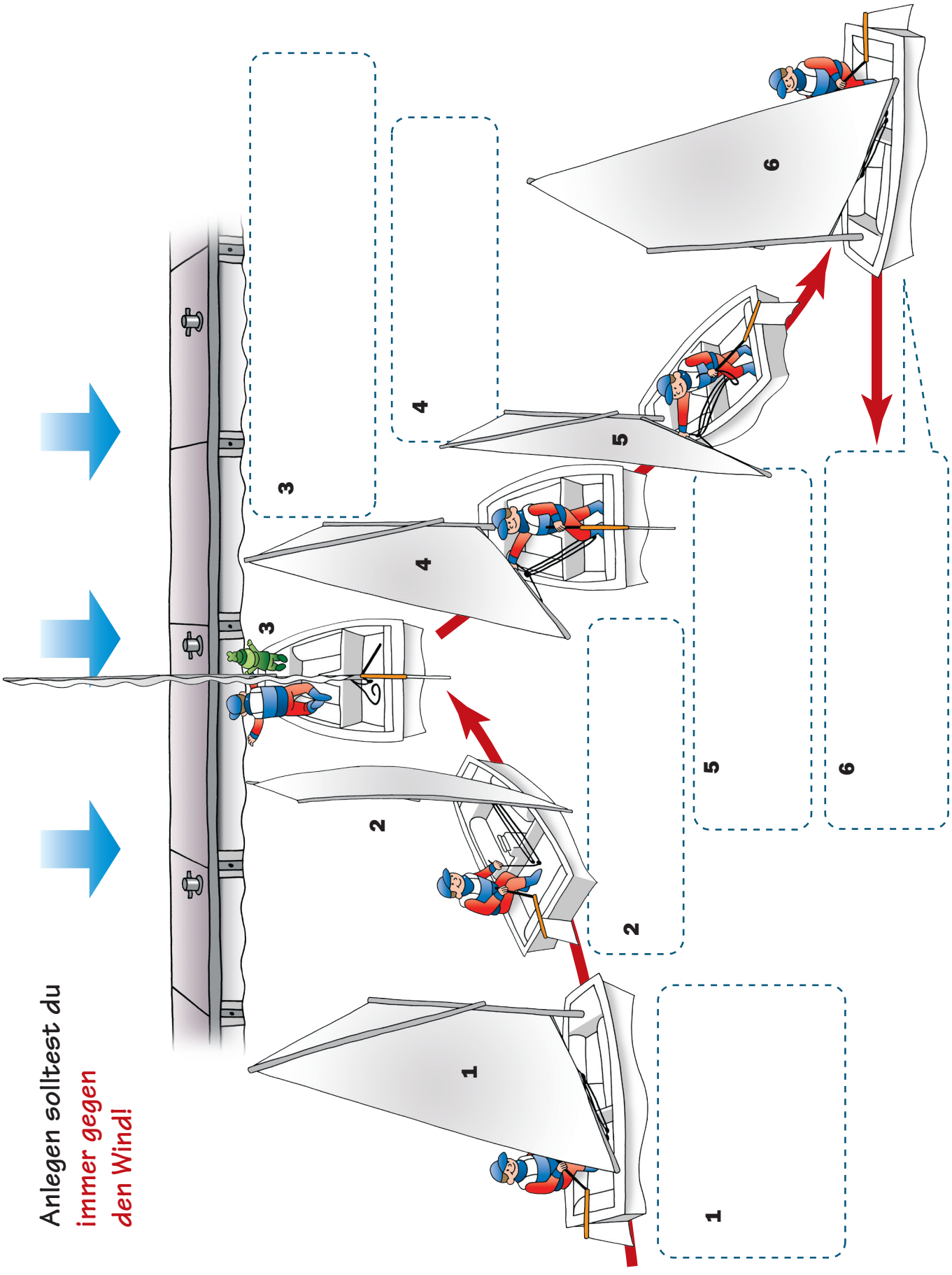
Anlegen

Zeichne Boote ein, wo du anlegen kannst!
Zeichne rote Linien, wo man nicht anlegt!



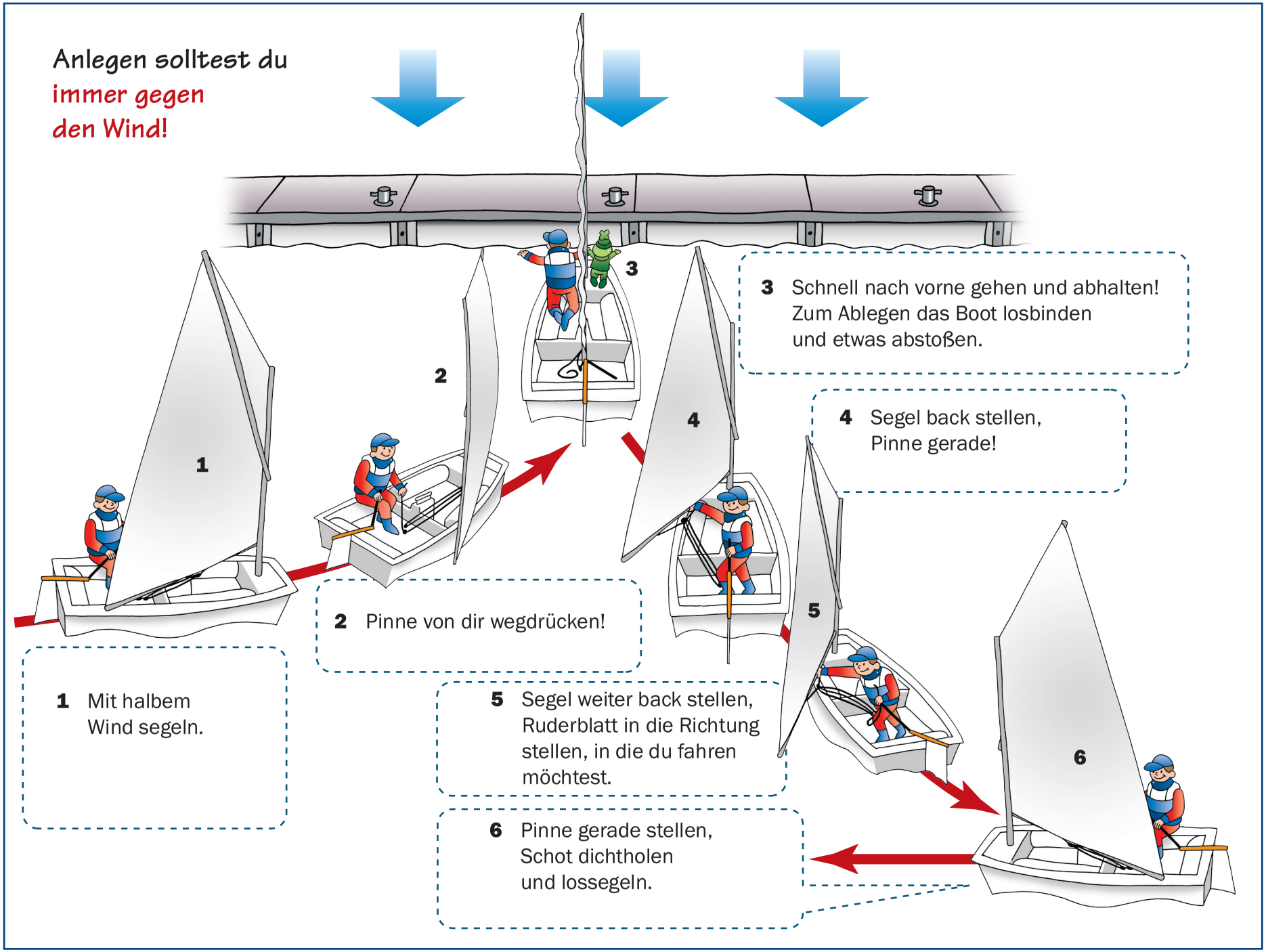
zurück zum Inhalt

Anlegen und Ablegen



zurück zum Inhalt

Anlegen und Ablegen



Texte zum Einkleben siehe Blatt 36.

zurück zum Inhalt

Aufrichten

Bist du gekentert? Gar kein Problem!
Einen Opti kannst du ganz schnell wieder aufrichten
und dann mit der Pütz leer schöpfen.

1

2

3

4

5

zurück zum Inhalt

Aufrichten

**Bist du gekentert? Gar kein Problem!
Einen Opti kannst du ganz schnell wieder aufrichten
und dann mit der Pütz leer schöpfen.**

1 Klettere auf dein Boot und greife das Schwert!

2 Lehne dich auf das Schwert.
Das Boot dreht sich zum Wind.

3 Hangele dich an der Bordwand nach hinten.

4 Klettere von hinten auf der Luvseite ins Boot!

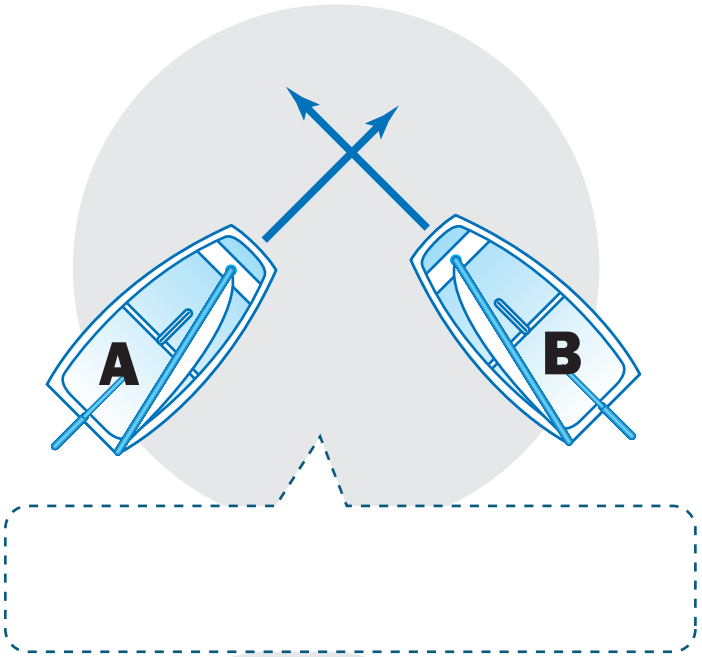
5 Schöpfe deinen Opti mit der Pütz leer.

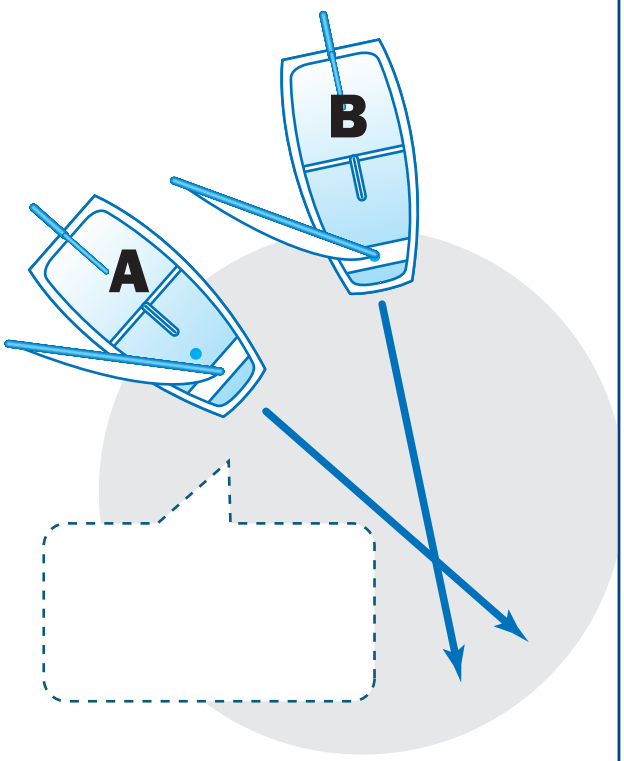
Texte zum Einkleben siehe Blatt 36.

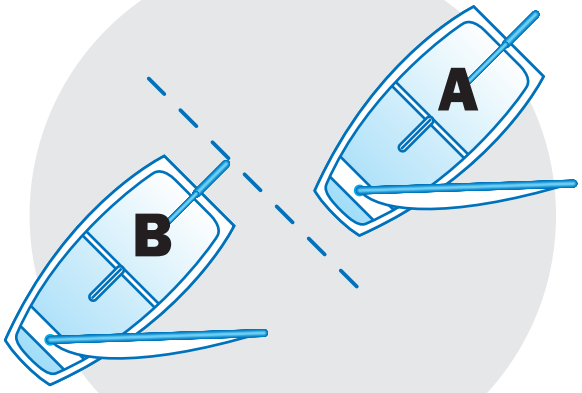
zurück zum Inhalt

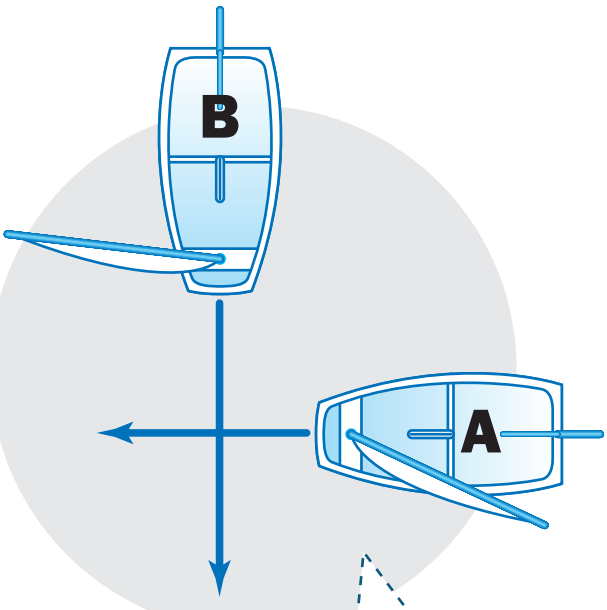
Ausweichregeln

Wer muss ausweichen und welche Regel gilt?







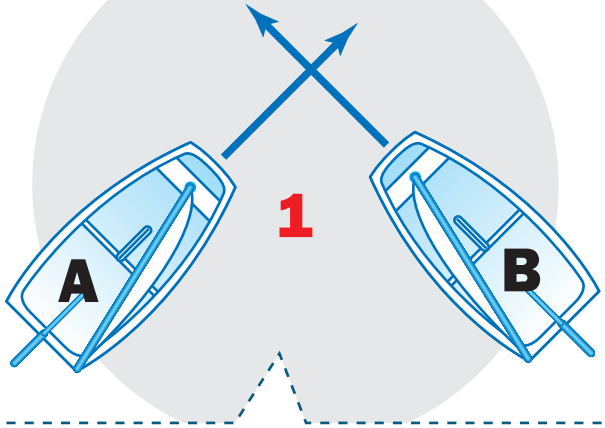


Regeln:
1 Wind von Steuerbord vor Wind von Backbord
2 Lee vor Luv
3 Klar voraus vor klar achteraus

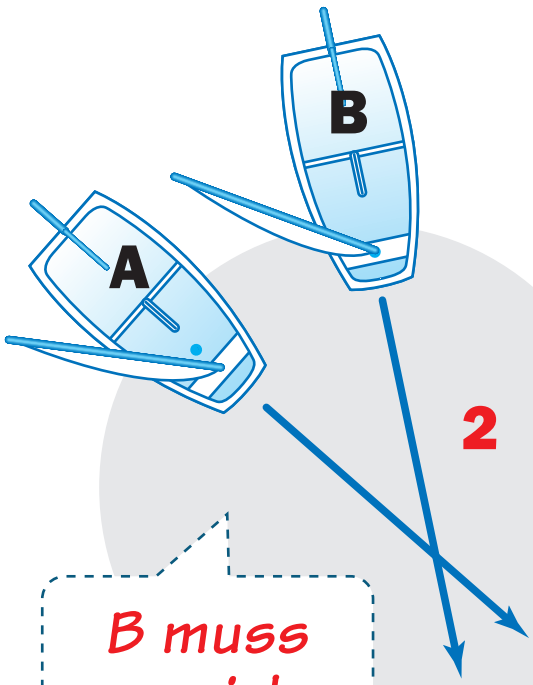
zurück zum Inhalt

Ausweichregeln

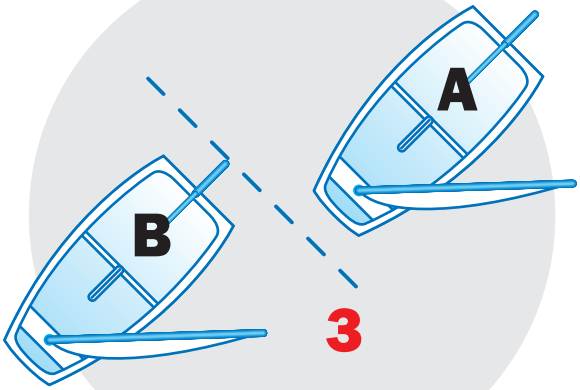
Wer muss ausweichen und welche Regel gilt?



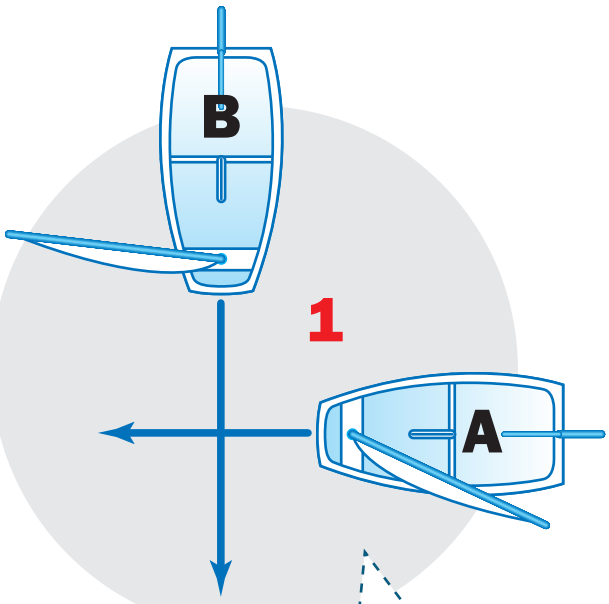
A muss ausweichen



B muss ausweichen



A muss ausweichen



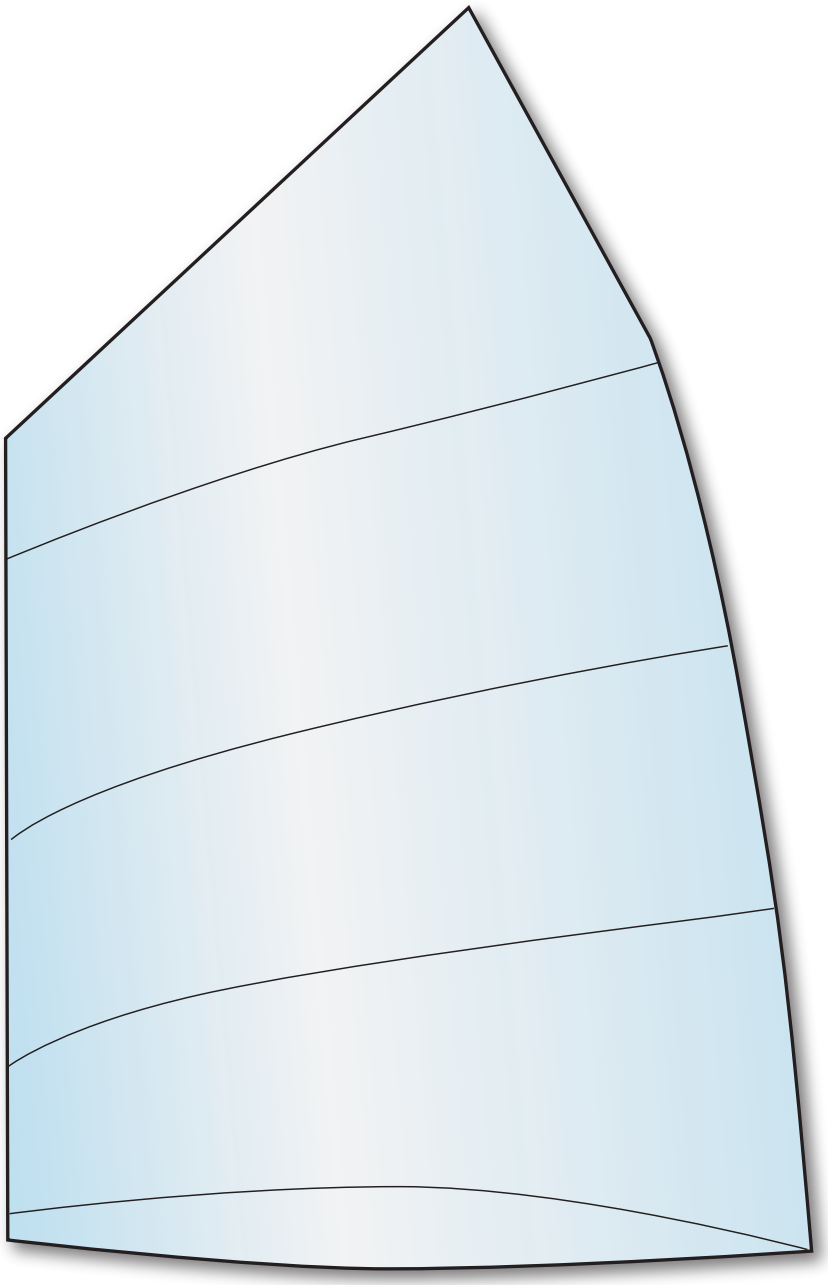
B muss ausweichen

Regeln:
1 Wind von Steuerbord vor Wind von Backbord
2 Lee vor Luv
3 Klar voraus vor klar achteraus

zurück zum Inhalt

Das Opti-Segel

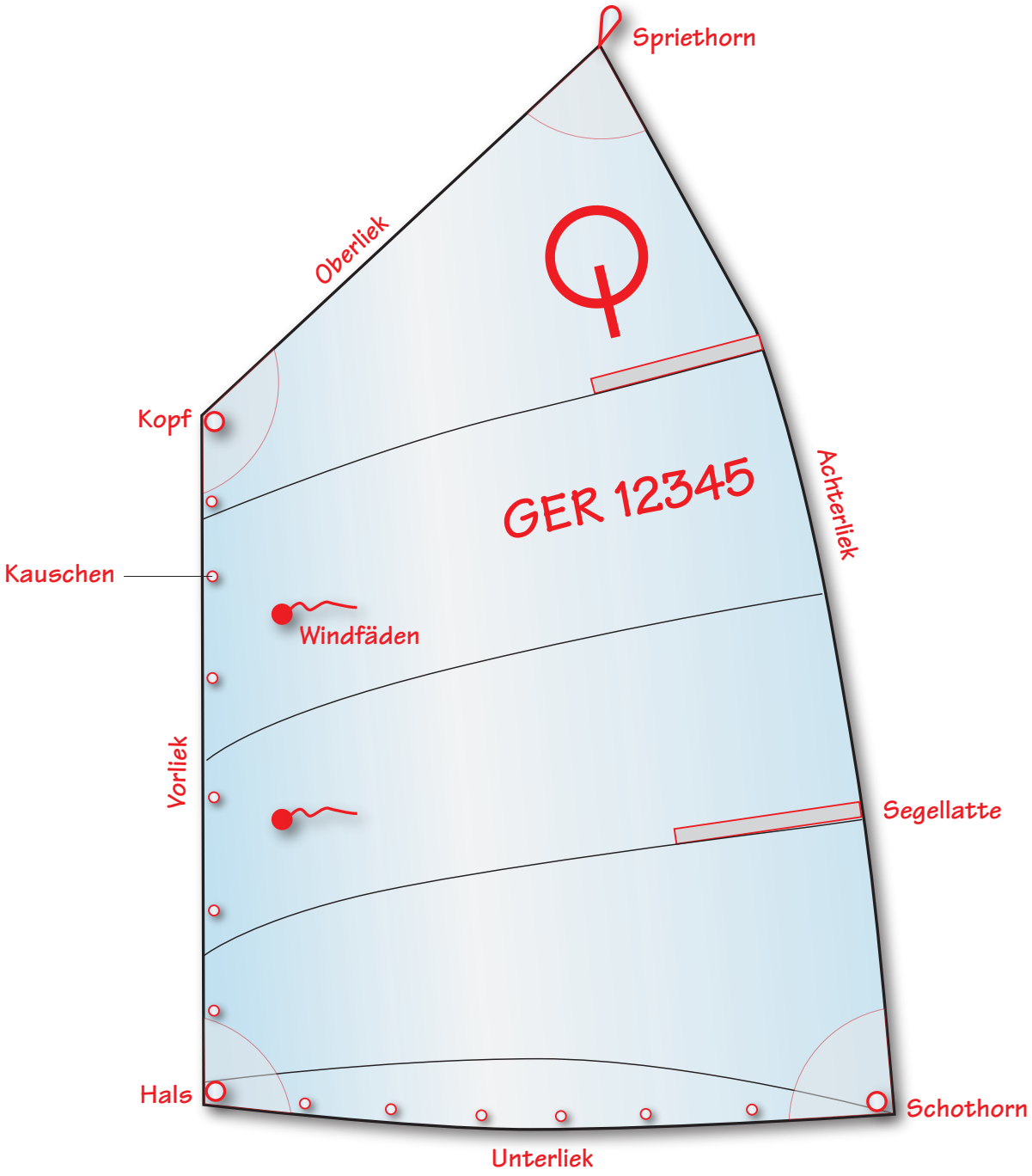
Zeichne das Zeichen, eine Nummer, Verstärkungen, Windfäden ein!
Wie heißen die Lieken und die kleinen Löcher an den Lieken?
Beschrifte die Teile des Segels.



zurück zum Inhalt

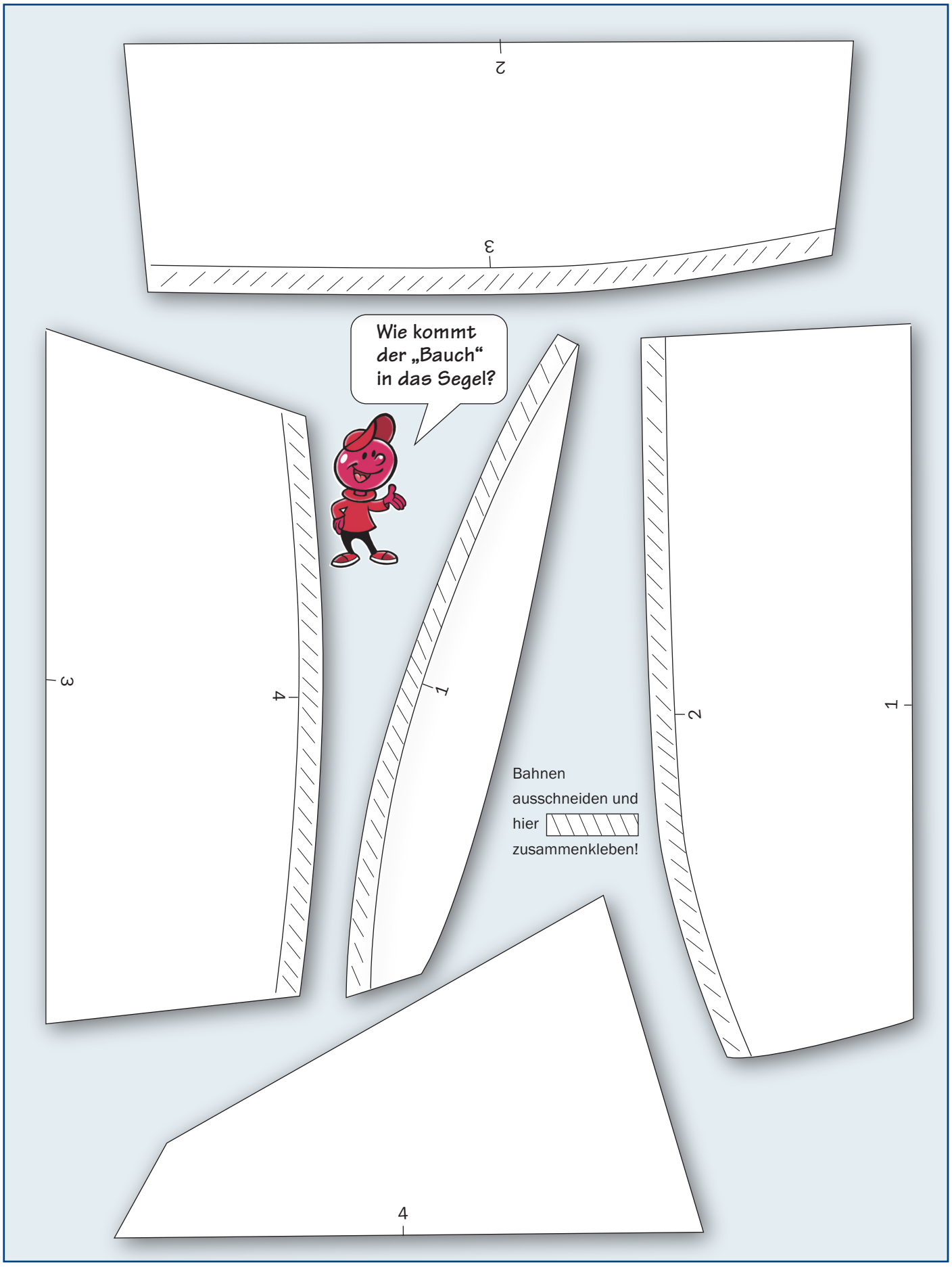
Das Opti-Segel

Zeichne das Zeichen, eine Nummer, Verstärkungen, Windfäden ein!
Wie heißen die Lieken und die kleinen Löcher an den Lieken?
Beschrifte die Teile des Segels.



zurück zum Inhalt

Das Opti-Segel zum Kleben



zurück zum Inhalt

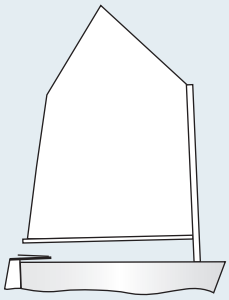
Das Opti-Segel zum Kleben

zurück zum Inhalt

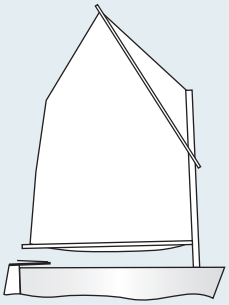
Segeltrimm

Wie kann ich mein Segel für den jeweiligen Wind richtig einstellen? Zeichne auch die entsprechenden Teile ein!

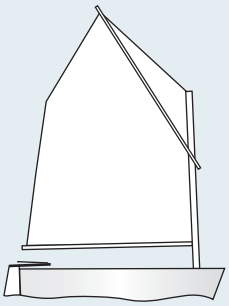
Mit der _____ setze ich das Segel durch.

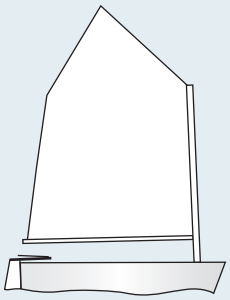


Mit dem _____
kann ich das Segel flacher machen.

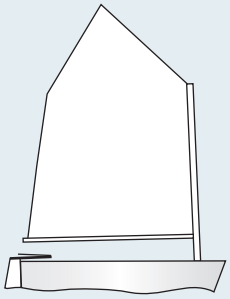


Mit dem _____
verhindere ich,
dass der Baum nach oben steigt.





Bei _____ Wind
Spriet sacken lassen,
Baumniederholer ganz fest,
Schwert etwas rausziehen,
Unterliekstrecker ganz doll ziehen.



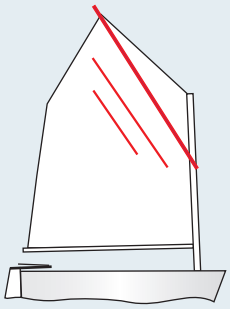
Bei _____ Wind
Spriet so einstellen, dass das Segel keine Falten hat,
Unterliek lose,
Baumniederholer lose.

zurück zum Inhalt

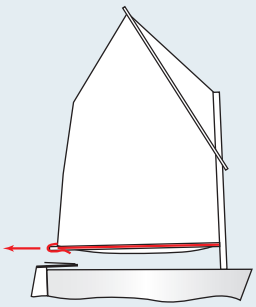
Segeltrimm

Wie kann ich mein Segel für den jeweiligen Wind richtig einstellen? Zeichne auch die entsprechenden Teile ein!

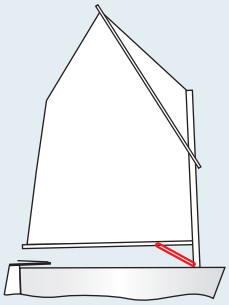
Mit der **Spriet** setze ich das Segel durch.

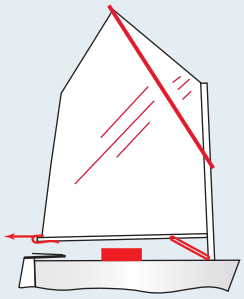


Mit dem **Unterliekstrecker** kann ich das Segel flacher machen.



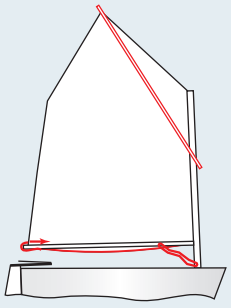
Mit dem **Baumniederholer** verhindere ich, dass der Baum nach oben steigt.





Bei **viel** Wind

Spriet sacken lassen,
Baumniederholer ganz fest,
Schwert etwas rausziehen,
Unterliekstrecker ganz doll ziehen.



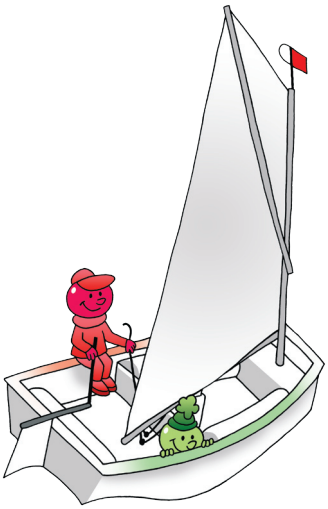
Bei **wenig** Wind

Spriet so einstellen, dass das Segel keine Falten hat,
Unterliek lose,
Baumniederholer lose.

zurück zum Inhalt

Dreieckskurs

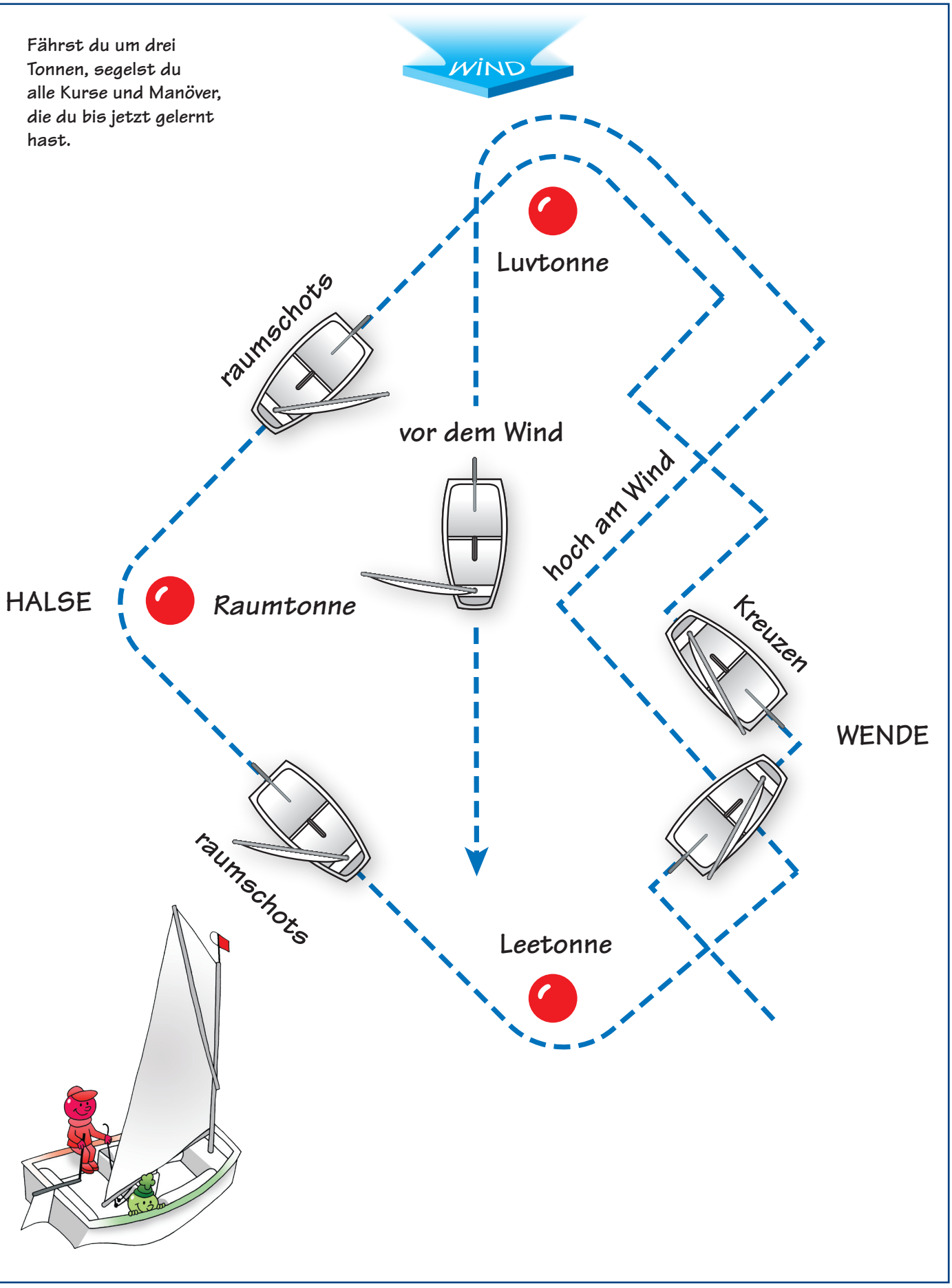
Fährst du um drei Tonnen, segelst du alle Kurse und Manöver, die du bis jetzt gelernt hast.



zurück zum Inhalt

Dreieckskurs

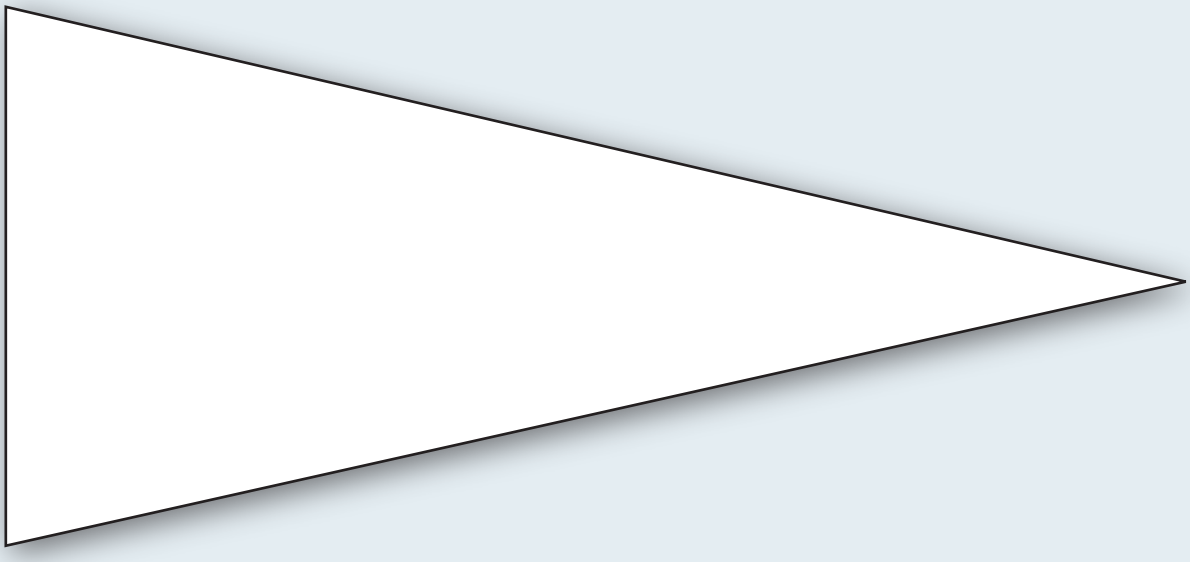
Fährst du um drei Tonnen, segelst du alle Kurse und Manöver, die du bis jetzt gelernt hast.



zurück zum Inhalt

Flaggenalphabet

Mein Vereinsstander

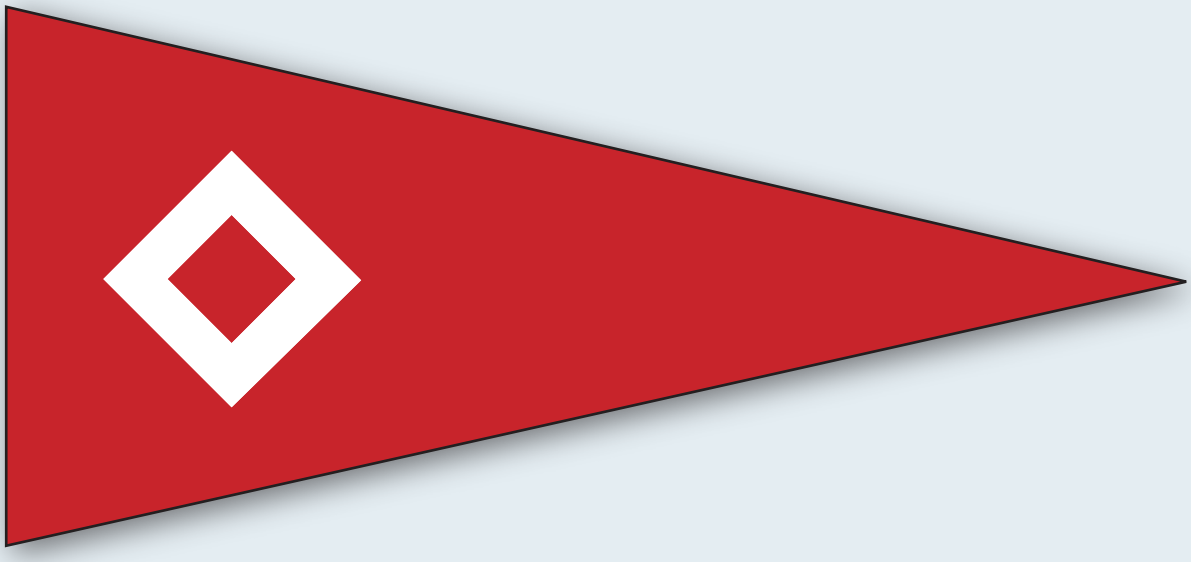


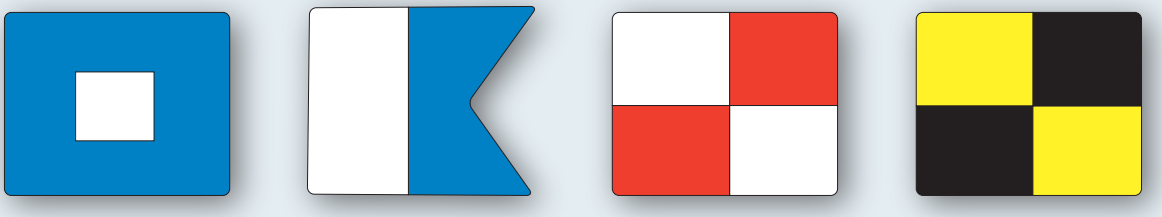
Mein Name im Flaggenalphabet

zurück zum Inhalt

Flaggenalphabet

Mein Vereinsstander





Mein Name im Flaggenalphabet

P A U L

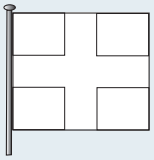
zurück zum Inhalt

Flaggen bei einer Regatta

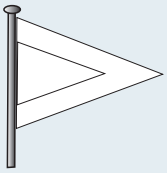
Welche Flaggen brauchen wir bei einer Regatta?

Beim Frühstart ...

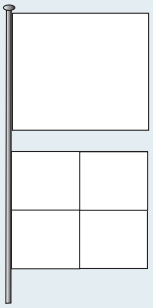
... wenn nur wenige drüber sind

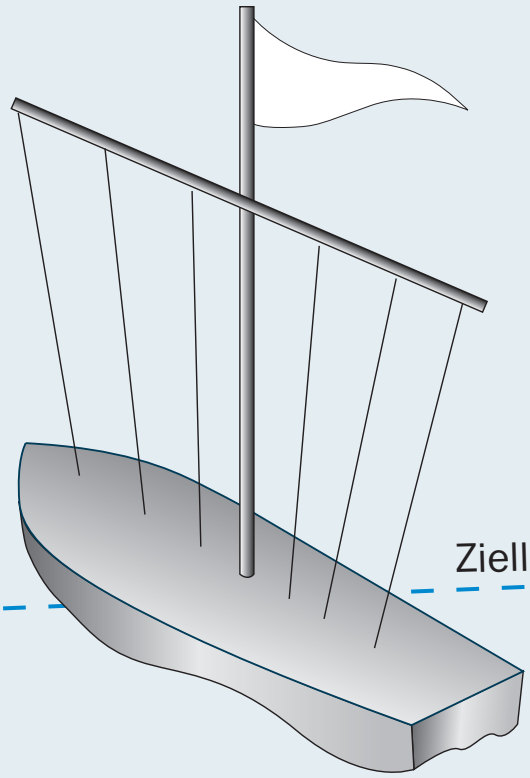


... wenn viele drüber sind



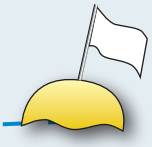
Wenn noch eine Wettfahrt stattfindet

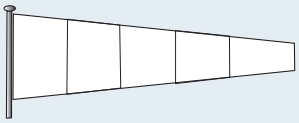




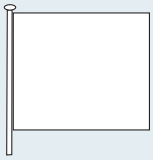
Startlinie

Ziellinie

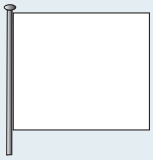




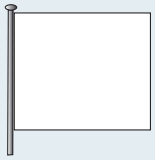
Startverschiebung



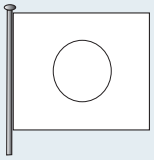
Klassenflagge



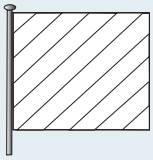
Linksherum segeln



Rechtsherum segeln



1-Minuten-Flagge



Schwimmwesten

zurück zum Inhalt

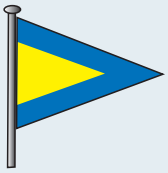
Flaggen bei einer Regatta

Welche Flaggen brauchen wir bei einer Regatta?

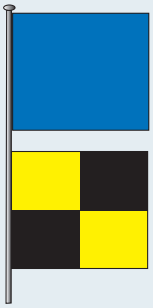
Beim Frühstart ...

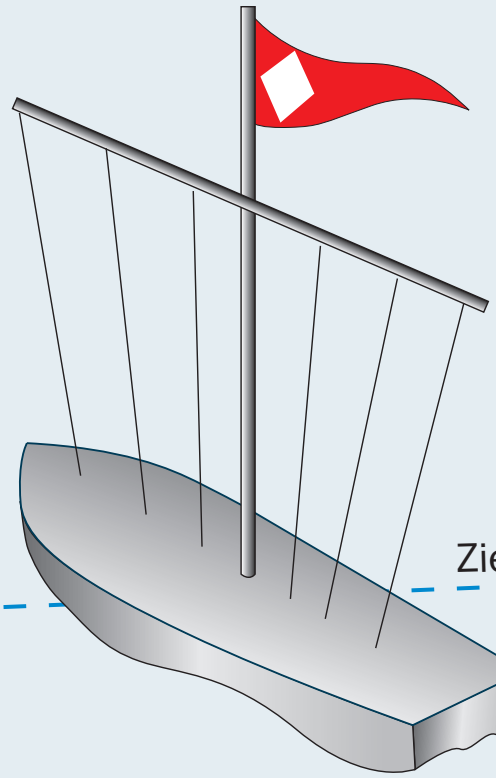
... wenn nur wenige drüber sind

... wenn viele drüber sind



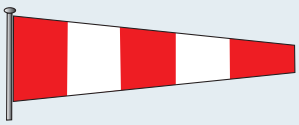
Wenn noch eine Wettfahrt stattfindet



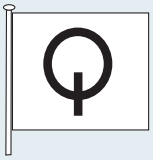


Startlinie

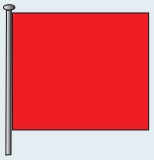
Ziellinie



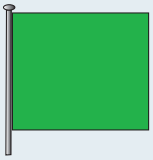
Startverschiebung



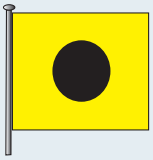
Klassenflagge



Linksherum segeln



Rechtsherum segeln



1-Minuten-Flagge

Schwimmwesten

zurück zum Inhalt

Einige Regeln

Damit du immer ein schönes und sauberes Segelrevier hast, musst du ein paar Regeln beachten!

Streich durch, was du auf gar keinen Fall ins Wasser werfen darfst.

Müsliriegel

Benzin

Coladose

Zigaretten

Öl

Plastiktüte

Wurstbrot

Apfelgriebsch

Streich durch, was du nicht darfst, wenn du dieses Schild siehst.

Wasserski fahren

daran vorbeifahren

anlegen

grillen

angeln

leise sein

brütende Vögel und Enten ärgern

zurück zum Inhalt

Einige Regeln

Damit du immer ein schönes und sauberes Segelrevier hast, musst du ein paar Regeln beachten!

Streich durch, was du auf gar keinen Fall ins Wasser werfen darfst.

Müsliriegel

Benzin

Coladose

Zigaretten

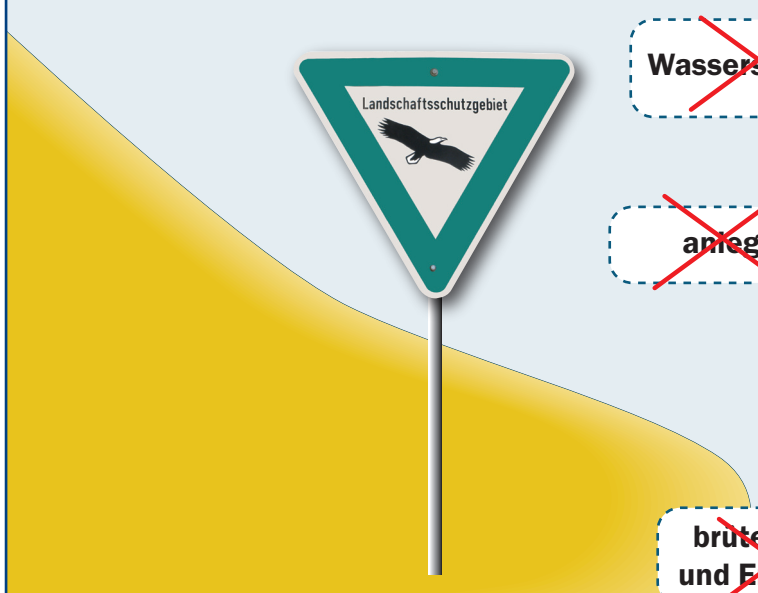
Öl

Plastiktüte

Wurstbrot

Apfelgriebsch

Streich durch, was du nicht darfst, wenn du dieses Schild siehst.



Wasserski fahren

daran vorbeifahren

anlegen

grillen

angeln

leise sein

brütende Vögel und Enten ärgern

zurück zum Inhalt

Was weißt du schon alles?

Verbinde das richtige Wort mit der richtigen Zeile!

... zeigt die Windrichtung an.

Lieken

Beim Segeln muss ich immer ... anziehen.

Der Verklicker

Die Kanten des Segels heißen ...

zu mir ranziehen

Kauschen

Wenn ich anluve muss ich die Pinne ...

Schwertkasten

Bei der Halse dreht das Boot mit dem ... durch den Wind.

Heck

Wenn ich Vorfahrt habe, rufe ich ...

Schot

Wenn ich abfalle, muss ich die Pinne ...

Achtknoten

Die kleinen Ösen im Segel heißen ...

Das Schwert kommt rein in den ...

Mit der ... stelle ich das Segel richtig ein.

Raum

Damit die Schot nicht durch den Block rauscht, mache ich einen ...

eine Schwimmweste

von mir wegdrücken

zurück zum Inhalt

Was weißt du schon alles?

Verbinde das richtige Wort mit der richtigen Zeile!

... zeigt die Windrichtung an.

Beim Segeln muss ich immer ... anziehen.

Die Kanten des Segels heißen ...

Wenn ich anluve muss ich die Pinne ...

Bei der Halse dreht das Boot mit dem ... durch den Wind.

Wenn ich Vorfahrt habe, rufe ich ...

Wenn ich abfalle, muss ich die Pinne ...

Die kleinen Ösen im Segel heißen ...

Das Schwert kommt rein in den ...

Mit der ... stelle ich das Segel richtig ein.

Damit die Schot nicht durch den Block rauscht, mache ich einen ...

Lieken

Der Verklicker

zu mir ranziehen

Kauschen

Schwertkasten

Heck

Schot

Achtknoten

Raum

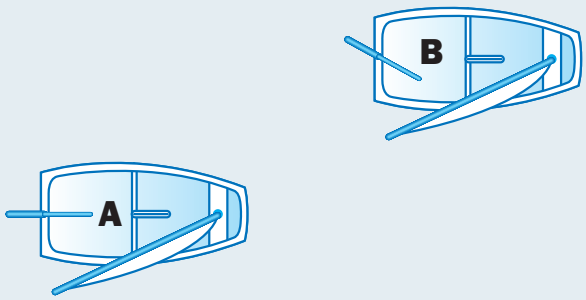
eine Schwimmweste

von mir wegdrücken

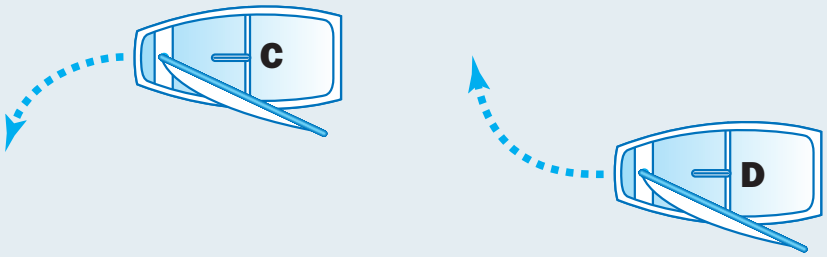
zurück zum Inhalt

Fragen über Fragen

Zeichne die Fahrtrichtung bei den Optis A und B ein!



Jetzt zeichne bei den Optis C und D die Stellung der Pinne ein!



Schau dir die Optis an und kreuze an!

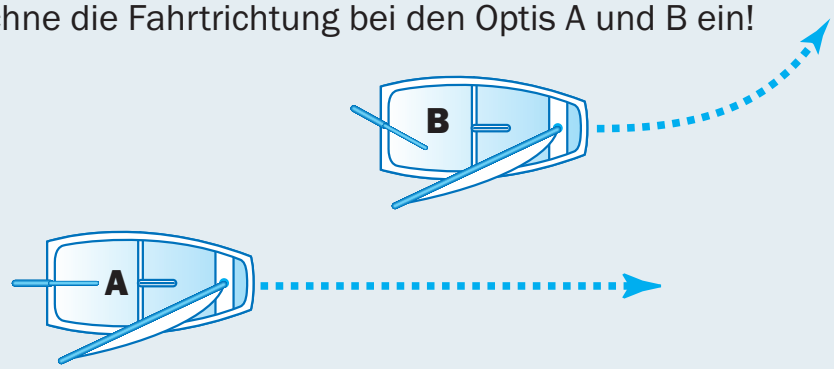
Wer luvt an?	A	B	C	D
Wer fällt ab?	A	B	C	D
Wer hat den Wind von Steuerbord?	A	B	C	D
Wer hat den Wind von Backbord?	A	B	C	D
Wer macht bald eine Wende?	A	B	C	D
Wer macht bald eine Halse?	A	B	C	D

... und wer schwimmt am schnellsten?

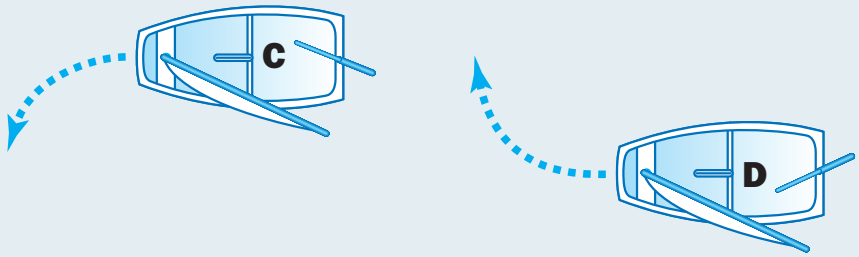
zurück zum Inhalt

Fragen über Fragen

Zeichne die Fahrtrichtung bei den Optis A und B ein!



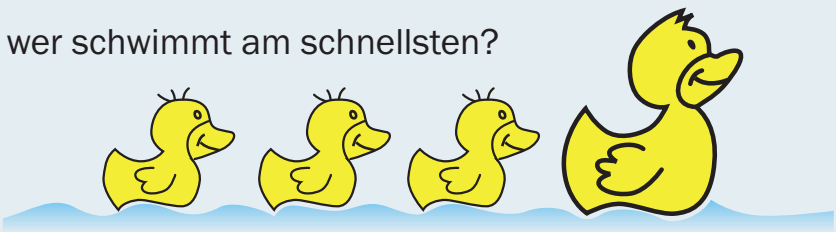
Jetzt zeichne bei den Optis C und D die Stellung der Pinne ein!



Schau dir die Optis an und kreuze an!

Wer luvt an?	A	~~B~~	C	~~D~~
Wer fällt ab?	A	B	~~C~~	D
Wer hat den Wind von Steuerbord?	A	B	~~C~~	~~D~~
Wer hat den Wind von Backbord?	~~A~~	~~B~~	C	D
Wer macht bald eine Wende?	A	~~B~~	C	~~D~~
Wer macht bald eine Halse?	A	B	~~C~~	D

... und wer schwimmt am schnellsten?



zurück zum Inhalt

Wer kennt sich noch aus?

Die Stange, mit der ich den oberen Teil des Segels trimme, heißt _____.

Mit der _____ kann ich das Segel dichtholen oder _____.

Die Seite, von der der Wind kommt, heißt _____, die Seite, wo der Wind hinweht, heißt _____.

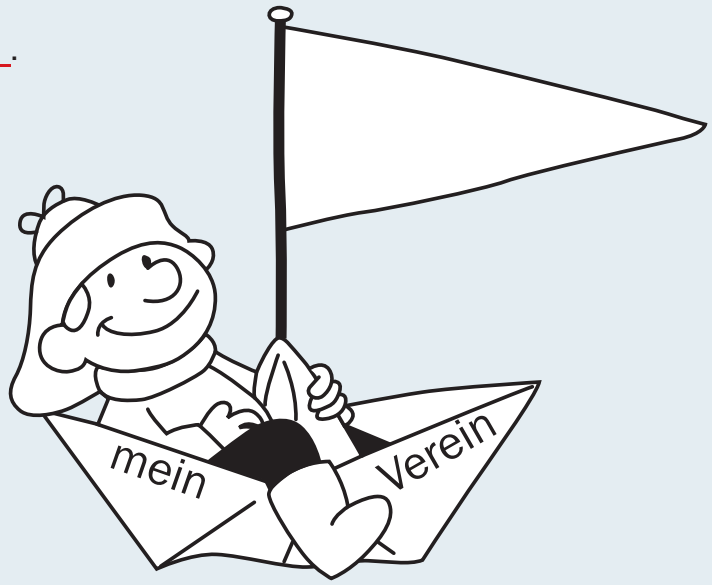
Wie heißen die zwei Ausweichregeln, wenn ...

... beide Boote die Segel auf unterschiedlichen Seiten haben:

_____ vor _____.

... beide Schiffe die Segel auf der gleichen Seite haben:

_____ vor _____.



Wenn ich hoch am Wind fahre und mein Segel fängt an zu flattern,

muss ich _____ oder das Segel _____.

Bei einer Wende geht das Boot mit dem _____ durch den Wind

und ich muss die Pinne _____.

zurück zum Inhalt

Wer kennt sich noch aus?

Die Stange, mit der ich den oberen Teil des Segels trimme, heißt **Spriet**.

Mit der **Schot** kann ich das Segel dichtholen oder **auffieren**.

Die Seite, von der der Wind kommt, heißt **Luv**, die Seite, wo der Wind hinweht, heißt **Lee**.

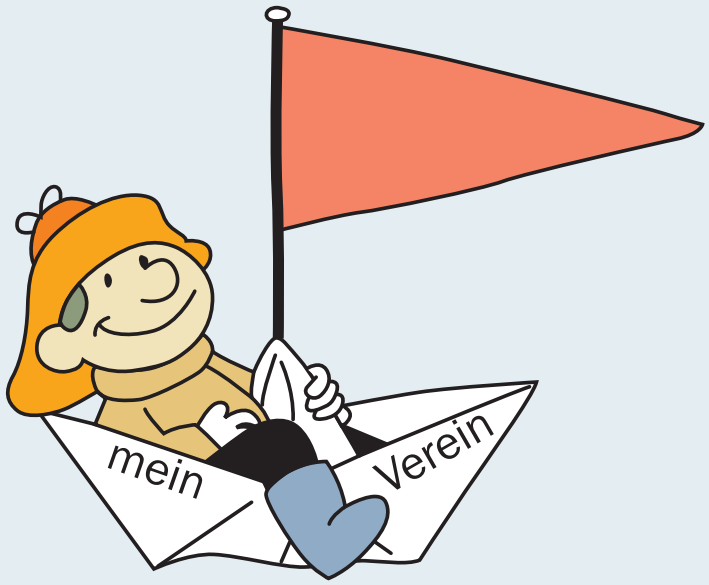
Wie heißen die zwei Ausweichregeln, wenn ...

... beide Boote die Segel auf unterschiedlichen Seiten haben:

Wind von Steuerbord vor **Wind von Backbord**.

... beide Schiffe die Segel auf der gleichen Seite haben:

Lee vor **Luv**.



Wenn ich hoch am Wind fahre und mein Segel fängt an zu flattern,

muss ich **abfallen** oder das Segel **dichter nehmen**.

Bei einer Wende geht das Boot mit dem **Bug** durch den Wind

und ich muss die Pinne **von mir wegdrücken**.

zurück zum Inhalt

Kennst du die Fachbegriffe?

Im folgenden Rätsel sind viele Segel-Fachbegriffe versteckt. Findest du sie?
Sie sind senkrecht, waagerecht und diagonal geschrieben!

Markiere die Wörter farbig und streiche das gefundene Wort in der Liste durch.

Die Wörter sind: 1. MASTSICHERUNG 2. AUSREITGURT 3. PERSENNING 4. VERKLICKER 5. SLIPWAGEN 6. MASTFUSS 7. BESCHLAG 8. MASTBANK 9. SCHÄKEL 10. PRADDEL 11. SCHWERT 12. SCHWAMM 13. RUDER 14. PINNE 15. TONNE 16. LIEK 17. RIGG 18. PÜTZ 19. HECK 20. BUG

S	X	A	V	M	B	E	S	C	H	L	A	G	A
O	X	L	U	A	A	M	A	S	T	B	A	N	K
B	U	G	M	S	J	S	L	I	E	K	K	S	K
H	B	G	Z	T	R	B	T	P	Ü	T	Z	C	K
P	J	M	E	S	M	E	G	F	Q	O	E	H	V
S	E	E	Y	I	R	N	I	R	U	H	K	Ä	E
C	P	R	C	C	U	S	E	T	L	S	L	K	R
H	I	T	S	H	P	D	C	V	G	E	S	E	K
W	N	A	F	E	U	T	B	H	D	U	C	L	L
E	N	I	D	R	N	A	O	D	W	N	R	R	I
R	E	O	V	U	C	N	A	N	R	A	E	T	C
T	B	R	L	N	J	R	I	D	N	I	M	S	K
Y	U	N	C	G	P	T	K	N	M	E	G	M	E
M	K	F	S	L	I	P	W	A	G	E	N	G	R

zurück zum Inhalt

Kennst du die Fachbegriffe?

Im folgenden Rätsel sind viele Segel-Fachbegriffe versteckt. Findest du sie?
Sie sind senkrecht, waagerecht und diagonal geschrieben!

Markiere die Wörter farbig und streiche das gefundene Wort in der Liste durch.

Die Wörter sind: 1. MASTSICHERUNG 2. AUSREITGURT 3. PERSENNING 4. VERKLICKER 5. SLIPWAGEN 6. MASTFUSS 7. BESCHLAG 8. MASTBANK 9. SCHÄKEL 10. PRADDEL 11. SCHWERT 12. SCHWAMM 13. RUDER 14. PINNE 15. TONNE 16. LIEK 17. RIGG 18. PÜTZ 19. HECK 20. BUG

S	X	A	V	M	B	E	S	C	H	L	A	G	A
O	X	L	U	A	A	M	A	S	T	B	A	N	K
B	U	G	M	S	J	S	L	I	E	K	K	S	K
H	B	G	Z	T	R	B	T	P	Ü	T	Z	C	K
P	J	M	E	S	M	E	G	F	Q	O	E	H	V
S	E	E	Y	I	R	N	I	R	U	H	K	Ä	E
C	P	R	C	C	U	S	E	T	L	S	L	K	R
H	I	T	S	H	P	D	C	V	G	E	S	E	K
W	N	A	F	E	U	T	B	H	D	U	C	L	L
E	N	I	D	R	N	A	O	D	W	N	R	R	I
R	E	O	V	U	C	N	A	N	R	A	E	T	C
T	B	R	L	N	J	R	I	D	N	I	M	S	K
Y	U	N	C	G	P	T	K	N	M	E	G	M	E
M	K	F	S	L	I	P	W	A	G	E	N	G	R

zurück zum Inhalt

Hier kannst du raten

Kapitän Seebär hat sich neulich schwierige Wörter aufgeschrieben, weil er sie immer vergisst.
Leider ist sein Notizzettel nass geworden und die Tinte ist verlaufen.
Fast alle Buchstaben sind weggewischt!

Kannst du seine Liste wiederherstellen?

Damit deckt er sein Boot ab

Damit bekommt er sein Boot wieder leer

Das Ende des Bootes

Damit lenkt er

Zum Saubermachen braucht er einen

Die Kanten des Segels

Da steckt er seinen Mast durch

Die will er umrunden

Segel, Mast, Baum und Spriet sind das

Zwischen Ruderblatt und Ausleger ist die

Vorn am Boot ist der

zurück zum Inhalt

Hier kannst du raten

Kapitän Seebär hat sich neulich schwierige Wörter aufgeschrieben, weil er sie immer vergisst.
Leider ist sein Notizzettel nass geworden und die Tinte ist verlaufen.
Fast alle Buchstaben sind weggewischt!

Kannst du seine Liste wiederherstellen?

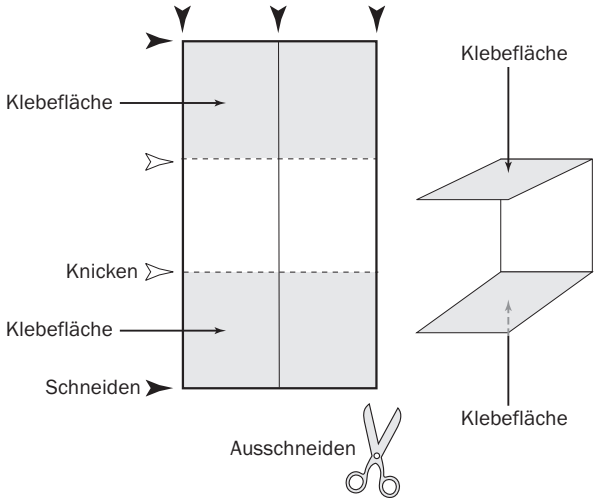
Damit deckt er sein Boot ab

Damit bekommt er sein Boot wieder leer				P	Ü	T	Z			
Das Ende des Bootes			H	E	C	K				
Damit lenkt er				R	U	D	E	R		
Zum Saubermachen braucht er einen				S	C	H	W	A	M	M
Die Kanten des Segels		L	I	E	K	E	N			
Da steckt er seinen Mast durch	M	A	S	T	B	A	N	K		
Die will er umrunden				T	O	N	N	E		
Segel, Mast, Baum und Spriet sind das				R	I	G	G			
Zwischen Ruderblatt und Ausleger ist die				P	I	N	N	E		
Vorn am Boot ist der				B	U	G				

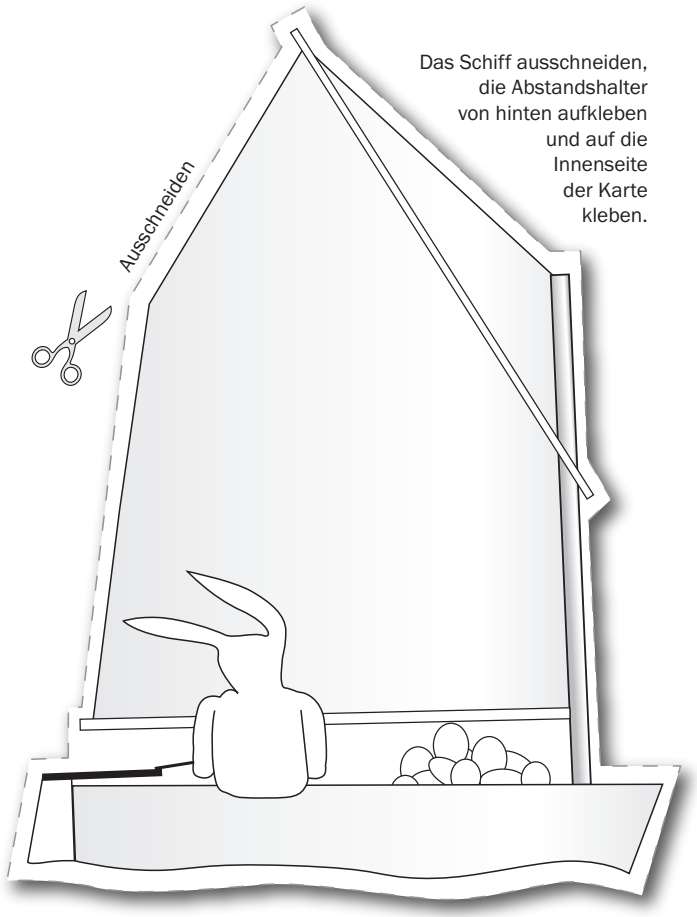
zurück zum Inhalt

Osterkarte

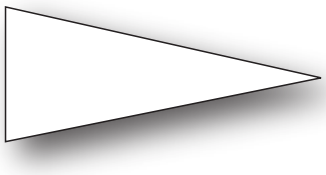
Zwei Abstandshalter ausschneiden, knicken und beide auf die Rückseite des Schiffes kleben. Die unteren Klebeflächen auf die Innenseite der Karte kleben.



Das Schiff ausschneiden, die Abstandshalter von hinten aufkleben und auf die Innenseite der Karte kleben.



Musterkarte siehe Rückseite.



Mein Verein

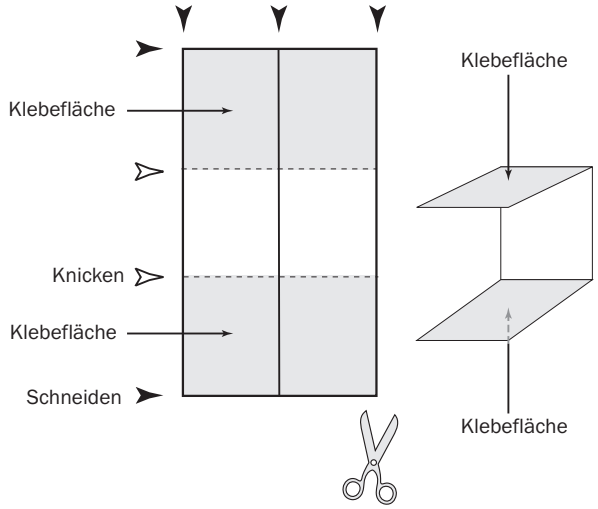
zurück zum Inhalt

So kann die Osterkarte aussehen.

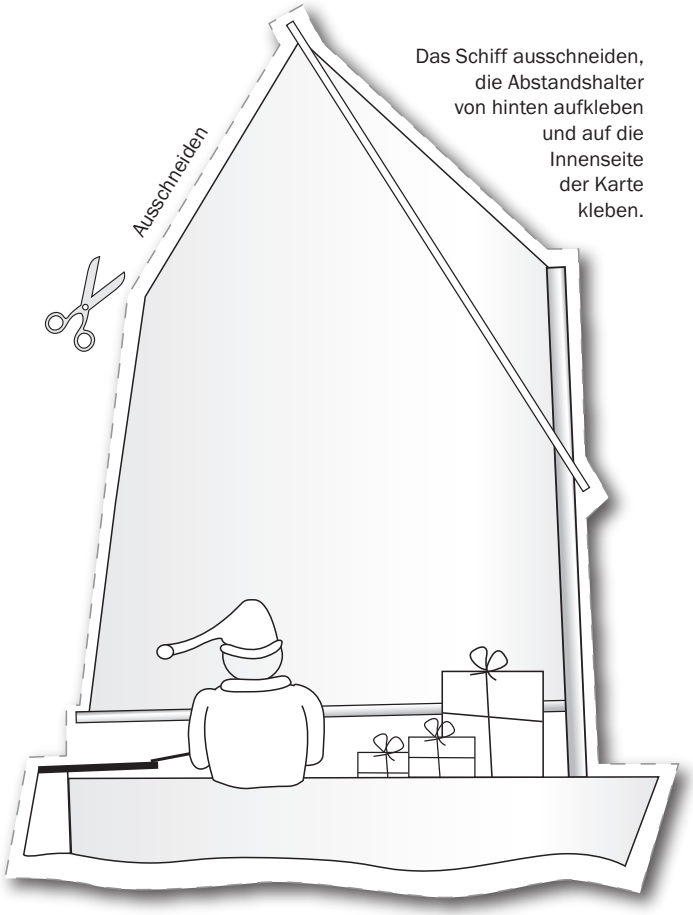
zurück zum Inhalt

Weihnachtskarte

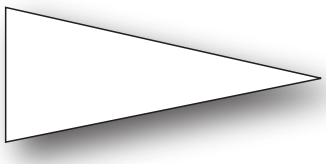
Zwei Abstandshalter ausschneiden, knicken und beide auf die Rückseite des Schiffes kleben. Die unteren Klebeflächen auf die Innenseite der Karte kleben.



Das Schiff ausschneiden, die Abstandshalter von hinten aufkleben und auf die Innenseite der Karte kleben.



Musterkarte siehe Rückseite.



Mein Verein

zurück zum Inhalt

So kann die Weihnachtskarte aussehen.

zurück zum Inhalt

Klebetexte für die Arbeitsblätter 15, 16, 19 und 20

Blatt 15 – Die Wende

Du segelst hoch am Wind oder mit halbem Wind.
Deine Pinne ist gerade.

Das „Pinnenbein“ in die Mitte stellen und die Pinne von dir wegdrücken.

Auf die andere Seite wechseln und hinter dem Rücken die Schot und den Ausleger tauschen.

Die Pinne wieder gerade stellen und den neuen Kurs segeln.

Lass das Boot drehen, bis sich das Segel wieder mit Wind füllt.

Blatt 16 – Die Halse

Vor der Halse: raumschots oder vor dem Wind.

Das „Pinnenbein“ in die Mitte stellen, die Pinne steht noch gerade.

Nach vorne beugen und in die Schot greifen.

Die Pinne zu dir heranziehen und gleichzeitig die Schot ziehen. nach vorne gucken. Hinter dem Rücken Schot und Ausleger wechseln.

Auf die andere Seite wechseln.
Die Pinne schnell wieder gerade stellen und den neuen Kurs segeln.

Blatt 19 – Anlegen und Ablegen

Mit halbem Wind segeln.

Pinne von dir wegdrücken.

Schnell nach vorne gehen und abhalten!
Zum Ablegen das Boot losbinden und etwas abstoßen.

Segel back stellen, Pinne gerade!

Segel weiter back stellen, Ruderblatt in die Richtung stellen, in die du fahren möchtest.

Pinne gerade stellen, Schot dichtholen und lossegeln.

Blatt 20 – Aufrichten

Klettere auf dein Boot und greife das Schwert!

Lehne dich auf das Schwert.
Das Boot dreht sich zum Wind.

Hangele dich an der Bordwand nach hinten.

Schöpfe deinen Opti mit der Pütz leer.

Klettere von hinten auf der Luvseite ins Boot!

zurück zum Inhalt

zurück zum Inhalt